

Erscheint jeden Dienstag
u. Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern täglich.

Börsenblatt

Alle Zusendungen für
das Börsenblatt sind
an die Redaction zu
richten.

für den

Deutschen Buchhandel

und die

mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 30.

Leipzig, Freitag am 14. April.

1848.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

In den Börsenverein wurde als Mitglied aufgenommen:

Herr Heinrich Carl Huch in Quedlinburg.

Jena, Leipzig und Berlin, den 7. April 1848.

Der Börsenvorstand.

Fr. J. Frommann. W. Vogel. H. Schultze.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 10. u. 11. April 1848.

F. A. Brockhaus in Leipzig.

2583. Real-Encyclopädie, allgem. deutsche. Convers.-Lexikon. Neue Ausg. d. 9. Aufl. 127. Bfg. gr. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}

Buchner'sche Buchh. in Bayreuth.

2584. Aufseß, H. v., einige Worte zu Eisenmann's Idee zu e. teutschen Reichs-verfassung, insbesond. die Ablösung d. Feudallasten betreffend. gr. 8. 3 N \mathcal{L}

W. Kreuzbauer in Karlsruhe.

2585. Hub, J., Deutschlands Balladen- u. Romangen-Dichter. 1. Abth. von G. A. Bürger bis E. Uhland. 2. Aufl. hoch-4. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}

A. Duncker in Berlin.

2586. Brommy, R., die Marine. gr. 8. Geh. 1 N \mathcal{L} 24 N \mathcal{L}

2587. Nibelungen-Lied, das, or Lay of the last Nibelungers. Translated into english verse by J. Birch. Ausg. Nr. 1. Lex.-8. Geh. * 2 $\frac{2}{3}$ N \mathcal{L}

2588. — dasselbe. Ausg. Nr. 2. gr. 8. Geh. * 2 N \mathcal{L}

Enslin'sche Buchh. (F. Geelhaar) in Berlin.

2589. Club, der politische, in Berlin u. die Versammlung im Nietens'schen Saale am 28. März 1848. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}

Franch'sche Verlagsh. in Stuttgart.

2590. Encyclopädie, neue, der Wissenschaften u. Künste. 3. Bd. Nr. 1b: Grundriß der Botanik v. Bischoff. gr. 8. Geh. pro 1. Halbbd. a, b, c. 1 N \mathcal{L}

2591. — dieselbe. 5. Bd. Nr. 1: Geschichte des Handels v. Casaurie. gr. 8. Geh. pro 1. Halbbd. Nr. 1 u. 2. 1 N \mathcal{L}

Hieraus ist abgedruckt:

2592. Bischoff, G. W., die Botanik in ihren Grundrissen mit Rücksicht auf ihre histor. Entwicklung. gr. 8. Geh. 21 N \mathcal{L}
Funfzehnter Jahrgang.

Franch'sche Buchh. in Stuttgart ferner.

2593. Casaurie, A., Geschichte des Handels in Beziehung auf polit. Oekonomie u. öffentl. Ethik. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{6}$ N \mathcal{L}

N. Franz in Halberstadt.

2594. Wislicenus, A. F., die neue Zeit. 1. Blatt. Was ist Freiheit? gr. 8. 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}

Galvagni in Würzburg.

2595. Ceremonien, die, der kathol. Kirche nach ihrem Ursprunge u. ihrer Bedeutung. Bearb. von e. Ordensgeistlichen. 12. Geh. 6 N \mathcal{L}

Sabicht in Bonn.

2596. Brüncker, A., Sagen der Vorzeit. gr. 8. Einz. a. Rhein. In Comm. Geh. * $\frac{2}{3}$ N \mathcal{L}

2597. Dick, L., der kleine Landwirth od. das Wissensnötige der Erziehung zur Landwirthschaft. Für d. oberen Klassen in Volksschulen auf d. Lande etc. gr. 8. 1845. In Comm. Geh. ** $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}

2598. Heynen, J., der prakt. Kaufmann im Rechnen u. Buchführen in d. doppelten Buchhaltung. gr. 8. In Comm. Geh. * $\frac{1}{3}$ N \mathcal{L}

2599. Spiel-Bahn der Prophet. Seine merkwürd. Prophezeihungen auf unsere Zeit. 3. Aufl. 8. In Comm. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}

Hallberger'sche Verlagsh. in Stuttgart.

2600. Bigot, Ch., nouvel Abécédaire français. Neues franz. ABC-Buch. 2. Aufl. 8. carton. 6 N \mathcal{L}

2601. Reiser, H., Slavien-Schule f. Kinder. 2. Aufl. 1. Abth. qu. 4. carton. $\frac{5}{6}$ N \mathcal{L}

2602. — dieselbe. 2. Aufl. 2. Abth. qu. 4. carton. 1 N \mathcal{L}

2603. * Rotteck's, C. v., Schriften. Wohlf. Ausg. 5—7. Bfg. gr. 8. Geh. à $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}

2604. Spindler's, C., größere Romane. 1. Bd. Der Vogelhändler von Jmst. 1. Bd. 8. In engl. Einbd. 1 N \mathcal{L}

2605. Staatslexicon, populäres, hrsg. durch H. vom Busche. 12. u. 13. Bfg. Per.-8. à 6 N \mathcal{L}

2606. Wangenheim, V. v., dramatische Werke. gr. 8. Geh. 1 N \mathcal{L} 18 N \mathcal{L}
Inh.: Roy u. f. Söhne. — Straßord.

Hempel in Berlin.

2607. Frankreichs Revolution v. 1848. 1. Hft. 4. Abdruck. 8. * $\frac{1}{6}$ N \mathcal{L}

Hochhausen in Jena.

2608. Westentaschenliederbuch, patriotisches. Freiheits- u. Vaterlandslieder d. freisinnigsten deutschen Dichter. 16. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}

Raegelmann in Magdeburg.

2609. Platt, A., Italienische Staaten. 2. Aufl. Fol. * 6 N \mathcal{L}
2610. — der Regierungs-Bezirk Magdeburg. Neue Aufl. gr. Imp.-Fol. * 2, β
2611. — Karte vom Nilgebiet. 2. Aufl. Fol. * 6 N \mathcal{L}
2612. — die IV mittleren Provinzen des Preuss. Staats. 2. Aufl. Fol. * 6 N \mathcal{L}

Köhler'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.

2613. Creditgeben, das, der Handwerker. Allen Arbeitgebern u. Handwerkern zur Beherzigung von e. Bürgerfreunde. 8. Geh. * 2 N \mathcal{L}

Krüll'sche Univ.-Buchh. in Landshut.

2614. Welsch, J. B., üb. Stetigung u. Ablösung d. bäuerlichen Grundlasten mit besond. Rücksicht auf Bayern, Württemberg, Baden, Hessen, Preußen u. Oesterreich. gr. 8. Geh. $\frac{5}{8}$ β

Leuckart in Breslau.

2615. Dietrich, S. N., zur dankbaren u. ehrenden Erinnerung an die am 18. u. 19. März in Berlin gefallenen Opfer f. Preußens u. Deutschlands Wiedergeburt. G. Predigt, d. 26. März 1848 gehalten. gr. 8. Geh. * 2 N \mathcal{L}

Müge in Wohlau.

2616. Panachée. Dreifarbige Gedichte von drei jungen Freunden. gr. 12. Geh. $\frac{1}{2}$ β

Németh's Buchh. in Kronstadt.

2617. Hedwig, J., Kronstädter theoret.-praktische Gesanglehre für öffentliche Schulen. gr. 16. Geh. * $\frac{1}{3}$ β

Neupert in Plauen.

2618. Auswahl aus der Bibelkunde mit einer Uebersicht der jüdischen Geschichte für d. Schüler d. Volksschule. 8. Geh. $1\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}
2619. Lesebuch für Kinder von 6—8 Jahren von W. D.*r. 8. Geh. * 2 N \mathcal{L}
2620. Walentin, F., Bibel. Uebungen f. Anfänger im Lesen. 2. Aufl. 8. Geh. * 2 N \mathcal{L}
2621. Vorschläge zu einer freien Verfassung d. evang. Kirche im Königr. Sachsen, von e. Feinde der Hierarchie. gr. 8. Geh. * 2 N \mathcal{L}

Nübling's Buchh. in Ulm.

2622. Modenjournal, neuestes Pariser, für Herren und Damen. 6. Jahrg. 1848. 52 Nrn. gr. 8. pro 2. Quartal $17\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}

J. Perthes in Gotha.

2623. Spruner, C. de, Atlas antiquus. Fasc. I. qu. Fol. * 2, β
2624. — derselbe unt. d. T.: Histor.-geograph. Hand-Atlas. Atlas antiquus. 1. Lfg. qu. Fol. * 2, β

H. Quednow in Magdeburg.

2625. Bode, B., der Glaube, der zum Leben führt. Predigt, am Sonntage Sexagesimä 1848 zu Magdeburg gehalten. gr. 8. Geh. $3\frac{3}{4}$ N \mathcal{L}

M. Simion, Verlagsbuchh. in Berlin.

2626. Mundt, Th., allgemeine Literaturgeschichte. 2. verbess. Ausg. 13—15. Lfg. gr. 8. Geh. à $\frac{1}{4}$ β

Veith in Carlsruhe.

2627. Brunot, Anatomie des Pferdes. 2. Aufl. 1. und 2. Hft. qu. Fol. In Umschlag à * $\frac{5}{8}$ β
2628. Meichelt, H., Blumen-Zeichnen. 2. Hft. gr. 4. In Umschlag * 18 N \mathcal{L}

J. R. G. Wagner in Neustadt a. d. O.

2629. Prediger-Bibliothek, kritische. Hrsg. von J. F. Röhr. 29. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro 6 Hfte. $5\frac{1}{4}$ β

J. J. Weber in Leipzig.

2630. Geschichte der dritten franz. Revolution. 2. Lfg. gr. 4. Geh. * $\frac{1}{6}$ β

G. Westermann in Braunschweig.

2631. Gebhardt, F. W., erstes Lesebuch f. Elementarschüler. 3. Aufl. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ β
2632. Schuur, S. W. A., Dispositionen zu Beicht-Reden. gr. 8. Geh. 1, β
2633. — M. Luther's kleiner Catechismus in e. fortlaufenden vollständ. Erklärung. 2. Aufl. 8. Geh. 18 N \mathcal{L}

Wolffsche Verl.-Expedition (J. A. Finsterlin) in München.

2634. (Schmid, Ch. v.) Adelheid v. Thalheim. G. denkwürd. u. rührende Geschichte aus d. vorigen Jahrh. Dem blühenden Alter gewidmet. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ β

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig am 10. u. 11. April 1848.

Fr. Hofmeister in Leipzig.

- Beethoven, L. v., Op. 53. Gr. Sonate, arr. p. Pfte. à 4 Mains, p. Succo. Nouv. Edit. 2, β .
Donizetti, G., Matinée musicale. Recueil d'Ariettes et de Duettinos italiens. No. 1. Oh vieni al mare. $7\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} . No. 2. La Preghiera. 5 N \mathcal{L} . No. 6. La Gelosia. Duettino. 10 N \mathcal{L} . No. 7. L'Addio. Duettino. $7\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Duvernoy, J. B., Op. 152. No. 2. Anita. Polka favorite p. Pfte. $7\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
— — Op. 176. Ecole primaire. Elementarunterricht für die ersten Anfänger im Pianofortespiel, in 25 leichten Studien. 1, β 5 N \mathcal{L} .
Kessler, J. C., Op. 46. Erste Liebe. Ewige Liebe. 2 Gedichte f. eine Stimme m. Pfte. 20 N \mathcal{L} .
Labitzky, J., Op. 148. Amalien-Walzer f. Orchester 1, β 15 N \mathcal{L} , f. Pfte. zu 4 Händen 20 N \mathcal{L} , f. Pfte. 15 N \mathcal{L} , im leichten Arrangement f. Pfte. 10 N \mathcal{L} .
— — Op. 149. Orion. Quadrille f. Orchester 1, β , f. Pfte. zu 4 Händen 15 N \mathcal{L} , f. Pfte. 10 N \mathcal{L} .

Franz Müller in Stuttgart.

- Ein neues deutsches Lied f. 4 Männerstimmen 9 kr., f. 1 Stimme m. Pfte. oder Guitarre 9 kr.

Schloß in Cöln.

- Dressler, W., Op. 5. No. 1. Aachener Damen-Polka f. Pfte. 5 N \mathcal{L} .
Präger, F., Aachener Florressei-Polka f. Pfte. 5 N \mathcal{L} .

Schuberth & Co. in Hamburg.

- Beethoven, L. v., Op. 13. Sonate pathétique p. Pfte. 20 N \mathcal{L} .
Berens, H., Op. 3. Utile et agréable. 6 Etudes enfantines p. Pfte. 10 N \mathcal{L} .
Krebs, C., Seemann's Liebchen. Lied, für Pfte. übertr. vom Componisten. 15 N \mathcal{L} .
Lindpaintner, P. v., Roland. Romanze f. Gesang mit Orchester. Partitur 20 N \mathcal{L} , Orchesterstimmen 1, β 10 N \mathcal{L} , Gesang mit Guitarre $7\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Schindelmeisser, L., Vergissmeinnicht, Lied m. Pfte. 5 N \mathcal{L} .
Schmitt, J., Op. 325. Zur Aufmunterung für die ersten Anfänger. 50 leichte Tonstücke f. Pfte. Heft 3. 15 N \mathcal{L} .
Schuberth, C., Ave Maris Stella, f. Gesang mit Pfte. 5 N \mathcal{L} .
Sponholtz, A. H., Op. 23. No. 2. Der Liebesblick. Lied f. Sopran oder Tenor m. Pfte. $7\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} , f. Alt oder Bariton $7\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
— — Portrait. 15 N \mathcal{L} .

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[2604.] **Avertissement.**

Von dem Königlichen Land- und Stadtgerichte zu Naumburg a. S. werden alle und jede, welche an das Vermögen des Buchhändlers Herrmann Lange hier, welches hauptsächlich in Buchhändlerwaaren, ausstehenden Forderungen und einigem Mobiliar besteht, und worüber wegen Unzulänglichkeit desselben auf Antrag des Schuldners der Concurs eröffnet worden, Ansprüche zu haben vermeinen, dergestalt öffentlich vorgeladen, daß sie innerhalb drei Monaten und spätestens in dem vor dem Herrn Oberlandesgerichts-Referendar Freigle als Deputirten auf den 26. Juli 1848, Vormittags 9 Uhr anberaumten präclusivischen Liquidations-Termine entweder in Person oder durch einen mit gesetzlicher Vollmacht und Information versehenen hiesigen Justizcommissarius, wovon den hiesigen Orts Unbekannten der Justizcommissarius von Bieren und die Justizräthe Bietig und Gilling in Vorschlag gebracht werden, in dem Lokal des unterzeichneten Gerichts zu erscheinen, den Betrag und die Art der Forderungen anzuzeigen, die Beweismittel beizubringen und hiernächst die weiteren Verfügungen zu erwarten, bei unterlassener Anmeldung ihrer Ansprüche und beim Ausbleiben im Termine aber zu gewärtigen, daß sie mit allen ihren Forderungen und Ansprüchen werden präcludirt und ihnen deshalb gegen die übrigen Creditoren ein ewiges Stillschweigen wird auferlegt werden.

Naumburg, den 21. März 1848.

Königliches Land- und Stadt-Gericht.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[2605.] **P. P.**

Hiermit habe ich die Ehre, die Anzeige zu machen, dass ich meine in Coesfeld unter der Firma **Riesesche Buchhandlung** bestehende Sortimentbuchhandlung mit sämtlichen Activis und Passivis an meinen Bruder **F. Gustav Riese** verkauft habe. Ich werde mich fortan dem Verlagsgeschäft ausschliesslich widmen und

August Riese

firmiren, unter welcher Firma ich bereits seit dem 1. Januar 1846 meinen Verlag versende. Mein Domicil beabsichtige ich von Coesfeld nach Leipzig zu verlegen, und behalte mir vor, Ihnen später hierüber Mittheilung zu machen.

Am 1. Januar 1848.

Mit hochachtungsvoller Ergebenheit
August Riese.

Die vorstehende Mittheilung meines Bruders bestätigend, widme ich Ihnen die ergebenste Anzeige, dass ich die von ihm mit sämtlichen Activis und Passivis übernom-

mene Sortimentbuchhandlung, deren Leitung ich schon seit zwei Jahren besorge, unter der alten Firma

Riesesche Buchhandlung

ungestört fortführen werde. Ich bitte um die Fortdauer Ihres geschätzten Vertrauens, welches ich durch solide Geschäftsführung ungeschwächt zu erhalten mich bestreben werde.

Coesfeld, am 1. Januar 1848.

Hochachtungsvoll und ergebenst
F. Gustav Riese.

[2606.] **Münster, im März 1848.**

P. P.

Wir beehren uns, Ihnen hiermit ergebenst anzuzeigen, dass wir unsere unter gleicher Firma zu **Berlin** bestehende Buchhandlung an Herrn **Heinrich Mitsdörffer** aus **Hamm** verkauft haben.

Herr **Mitsdörffer** übernimmt die Handlung am 1. Januar 1848 ohne Activa und Passiva. — Sämtliche aus dem Geschäft bis zum 1. Januar 1848 zu zahlende Saldi werden wir zur künftigen Ostermesse berichtigen.

Wir hoffen, dass Sie erlauben werden, allenfallsige Disponenda aus der Rechnung 1847 auf Conto der neuen Firma vorzutragen, indem wir Ihnen die Versicherung geben, dass der Herr **Mitsdörffer** nicht allein hinreichende Geldmittel besitzt, sondern auch die nöthigen buchhändlerischen Kenntnisse sich erworben hat, und durch seine sittliche Führung in gleicher Weise sich empfiehlt. —

Der Herr **Fleige** leitete unser Geschäft bisher zu unserer völligen Zufriedenheit, und wird seine Thätigkeit für die neue Firma gewiss von gutem Erfolg sein.

Hochachtungsvoll

Aschendorff'sche Buchhandlung.

Ein von uns eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Circulars ist in den Händen des Vorstandes des Buchhändler-Börsen-Vereins zu Leipzig.

Berlin, im März 1848.

P. P.

Mit Bezugnahme auf das vorstehende Circular der löblichen **Aschendorff'schen** Buchhandlung zu **Münster** beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, dass ich die hiesige **Aschendorff'sche Buchhandlung** vom 1. Januar 1848 ab, vorerst unter der Firma

Aschendorff'sche Buchhandlung

Heinr. Mitsdörffer

für meine Rechnung fortführen werde.

Dem Herrn **J. Fleige**, welcher bisher die Leitung des Geschäftes besorgte, habe ich Procura erteilt, und hoffe, dass es unsern vereinten Bemühungen gelingen wird, demselben einen immer ausgedehnteren Wirkungskreis zu verschaffen.

Ihre **Nova** bitte ich mir in 2facher, Schriften katholischer Tendenz wie belletristische Artikel in 4facher, Flugschriften in 6—8facher Anzahl zu senden; ebenso werden mir Wahlzettel, Placate und Subscriptionslisten stets erwünscht sein.

Mein Commissionair, Herr **W. Engelmann** in **Leipzig**, wird, wo es verlangt werden sollte, Baarzahlung leisten; ich darf aber hoffen, dass Sie mich in Berücksichtigung der beigefügten Zeugnisse mit Ihrem Vertrauen beehren werden.

Indem ich noch bitte, von den unten befindlichen Unterschriften Kenntniss zu nehmen, zeichne ich

hochachtungsvoll und ergebenst
Heinr. Mitsdörffer.

Wird zeichnen:

Aschendorff'sche Buchh.
H. Mitsdörffer.

J. Fleige wird zeichnen:

prpra. **Aschendorff'sche Buchh.**
H. Mitsdörffer.
J. Fleige.

Herr **Heinrich Mitsdörffer** aus **Hamm**, der in den Jahren 1841 bis einschliesslich 1846 in meinem Geschäft als Lehrling und demnächst als Gehülfe gestanden, erlaube ich mir dem Wohlwollen meiner geehrten Herren Collegen besonders zu empfehlen. Sowohl seine Geschäftskennntniss, als seine Ordnungsliebe und Thätigkeit, verbunden mit nicht unbedeutenden Geldmitteln, die derselbe besitzt, berechtigen zu der Erwartung, dass das als solide hinreichend bekannte **Aschendorff'sche** Etablissement in **Berlin** auch unter seinem neuen Besitzer den besten Fortgang haben werde.

Münster, d. 24. December 1847.

Conr. Theissing,

Besitzer der **Theissing'schen** Buchh.

Herr **Heinr. Mitsdörffer** aus **Hamm** hat seit dem 1. December 1846 bis Ende December 1847 die erste Gehülfe stelle in meinem Geschäft bekleidet. Bei seinem Abgange aus demselben gebe ich ihm mit Freuden das Zeugnis eines fleissigen, tüchtigen und umsichtigen Arbeiters; und da seine Vermögensstände auch von der Art sind, dass man ihm ruhig Credit anvertrauen kann: so empfehle ich denselben meinen Herren Collegen angelegentlichst und wünsche seinem neu erworbenen Etablissement ein glückliches Gedeihen.

Paderborn, d. 27. December 1847.

J. C. Pape,

Inhaber der **Junfermann'schen** Buchh.

Herr **Joseph Fleige** aus **Münster**, seit dem Jahre 1829 als Lehrling und Gehülfe ununterbrochen in meinem Geschäft, hat sich während dieser Zeit durch seine Rechtlichkeit und Geschäftskunde vorzüglich ausgezeichnet, und durch dieses, so wie durch sittlichen Lebenswandel und Ehrenhaftigkeit des Characters meine volle Achtung und Zufriedenheit erworben. Bei seinem jetzigen Eintritte in einen neuen Wirkungskreis erteile ich ihm daher mit Vergnügen das obige Zeugnis.

Münster, den 3. März 1846.

Friedr. Regensberg.

61 *

[2607.] Münster, im März 1848.

P. P.

Wir beehren uns Ihnen hiermit ergebenst anzuzeigen, daß wir unsere unter gleicher Firma zu Berlin bestehende Buchhandlung an Herrn Heinrich Mitsdörffer aus Hamm verkauft haben.

Herr Mitsdörffer übernimmt die Handlung vom 1. Januar d. J. an ohne Activa und Passiva. Sämmtliche aus dem Geschäfte bis zum 1. Januar 1848 zu zahlende Saldo werden wir zur Oster-Messe berichtigen.

Wir hoffen, daß Sie erlauben werden, allenfallsige Disponenda aus der Rechnung 1847 auf Conto der neuen Firma vorzutragen, indem wir Ihnen die Versicherung geben, daß Herr Mitsdörffer nicht allein hinreichende Geldmittel besitzt, sondern auch die nöthigen buchhändlerischen Kenntnisse sich erworben hat, und durch seine sittliche Führung in gleicher Weise sich empfiehlt.

Weitere Mittheilung wird Ihnen durch Circular zugehen.

Hochachtungsvoll
Mischendorff'sche Buchhandlung.

[2608.] Weimar, 3. April 1848.

Ergebenstes P. M!

Bei dem heutigen Stande der Dinge in Europa dürfen wir wol annehmen, dass unser Verlag von bezüglichen Karten immer mehr fest und à Condition verlangt werden wird, vielleicht so reichlich, dass wir, nach Maassgabe früherer Fälle, nicht im Stande sein werden, die Bestellungen schnell auszuführen, weil dies wegen der Menge der Handlungen und Karten nicht leicht möglich ist, und wir allein der Menge gegenüber das Risiko der möglichen Massen-Remission nicht übernehmen können. Wir halten deshalb den Mittelweg der baaren Beziehung mit 40%, von aufgezogenen Karten 30% Rabatt, und des gewöhnlichen 13. Freixemplars, als die Sie und uns sichernde Weise am geeignetsten, weil Sie dadurch der schnellsten Bedienung gewiss sind und wir vor unverschuldetem Verluste bewahrt werden.

Wenn Sie, wie wir hoffen, unsere Ansicht theilen, so bevollmächtigen Sie gefälligst Ihren Herrn Commissionär in Leipzig, unsere Baarpakete einzulösen und fügen bei directen Beziehungen den Nettobetrag hinzu. Geldsendungen von 5 \mathfrak{r} und darüber nehmen wir unfrankirt an und unsere Sendungen gehen dagegen emballagefrei auf Ihre Kosten und Gefahr ab.

Hochachtungsvoll
Das Landes-Industrie-Comptoir.

[2609.] Associé-Gesuch.

Für meine neugegründete Buchhandlung suche ich einen thätigen Theilhaber, mit billiger Einlage. Offerten beliebe man direkte zu machen.

Bamberg, im März 1848.

Joh. Georg Sackmüller,
Buchhändler und Antiquar.

[2610.]  Associations-Gesuch.

In einer der ersten Städte am Rhein wird in ein gemachtes Sortiments- und Verlagsgeschäft ein Associé gesucht, der über ein Kapital von circa 5000 Thalern verfügen kann. Schriftliche Anfragen besorgt die Redaction unter Chiffre A. B. # 8245.

[2611.] Der Unterzeichnete ist entschlossen, sein reales Buchhandlungsgeschäft nebst Leihbibliothek in Amberg, welches zugleich berechtigt ist, Papier- und Schreibmaterialien zu führen, zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt auf frankirte Zuschriften

G. J. Manz in Regensburg.

[2612.] Geschäfts-Offerte. Für die, welche die Zeit be- und ergreifen, ist jetzt nach erlangter Pressefreiheit der günstigste Zeitpunkt zum Stabilisieren, zudem aber auch die Uebernahme eines bestehenden Geschäfts jetzt fast unumgänglich ist. Wegen Alters, Krankheit u. c.), die mich an der Benützung mehrerer immer und jetzt wieder zeitgemäßer Verlags-Artikel hindern, offerire ich zu billigstem Preis und Zahlungsbedingung mein Verlagsgeschäft. Zur Abkürzung trägt Angabe der jetzigen und spätern Zahlungsmittel und Verhältnisse bei.

Ernst Klein in Leipzig.

*) Da diese und öftere Abwesenheit oft selbst das Ausliefern hindert, so übertrüge ich auch Haupt-Commissions-Debit einer Handlung, die sich thätig dafür verwenden könnte.

[2613.] Eine Buch- und Kunst-Sortimentshandlung Berlins ist unter sehr günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Der Besizer will es nur aus dem Grunde verkaufen, um sich ungeheilt seinem Verlage zu widmen, und kann dieserhalb auch der größte Theil des Kaufgeldes auf dem Geschäfte stehen bleiben. Adressen sub B. T. No. 2225 befördert die Redaction des Börsenblattes.

Fertige Bücher u. s. w.

[2614.] Bei uns ist erschienen und an Handlungen, welche Nova von uns annehmen, heute versandt worden:

Arndt, J., Verfasser des wahren Christenthums, Predigten über die alten Evangelien aller Sonn-, Fest- und Feiertage. Mit dessen kurzem Lebensabriß herausgegeben von Dekan M. E. S. Kapff. Mit einem Stahlstich. gr. 8. br. 1 fl. 48 kr. oder 1 \mathfrak{r} 3 \mathfrak{M} .

Arndts großes Predigtbuch ist theils selten zu haben, theils enthält es in den sechs bis acht Predigten jedes einzelnen heiligen Tages allzu vielen Stoff, auch manches für unsere Zeit weniger Passende. Daher hat der Herr Herausgeber bei obigem Predigtbuch eine Auswahl getroffen, in der für jeden Sonn-, Fest- und Feiertag unseres Kirchenjahrs je Eine Arndt'sche Predigt gegeben ist, wobei Arndts Worte nur da, wo es die Orthographie und der bessere Geschmack erforderte, einer zarten Veränderung unterworfen wurden, jedoch ohne alle Abschwächung des Inhalts. Freunde einer einfachen, fest biblischen und innig evangelischen Predigtweise werden gewiß erfreut sein, unter den vielen neueren Predigtbüchern auch aus der guten alten Zeit eines der gesegnetsten wieder zu sehen.

Stuttgart, den 27. März 1848.

Chr. Belfer'sche Buchhandlung.

[2615.] Für Auswanderer.

Im Verlage von A. D. Geisler in Bremen ist erschienen und bittet bei Gelegenheit um Vorlegung:

Der richtig sprechende Amerikaner, oder gründliche Anweisung, in kurzer Zeit die englische Sprache zu erlernen. Ein treuer Helfer für die Hand nach Amerika Auswandernder. Mit beigefügter Aussprache des Englischen. gr. 8. geh. 104 Seiten 6 \mathfrak{g} .

Texas. Ein Handbuch für deutsche Auswanderer. Mit besonderer Rücksicht auf diejenigen, welche ihre Ueberfahrt und Ansiedelung durch Hülfe des Vereins zum Schutze deutscher Einwanderer in Texas bewirken wollen. gr. 8. 2. mit einer illuminirten Karte und den allerneuesten Nachrichten vermehrte Auflage. broch. netto 16 \mathfrak{g} .

Raphael. Der Geleitmann für katholische Auswanderer. — Ein Gebetbuch, mit Rücksicht auch auf diejenigen Christen, welche, zumal wegen großer Entfernung von der Kirche, verhindert sind, am öffentl. Gottesdienste regelmäßig Theil zu nehmen, eingerichtet von J. Engeln, Missionär in Bremen. 8. 10 Bogen.

Exemplare werden in Leipzig à cond. ausgeliefert.

[2616.] Erstes in Oesterreich ohne Censur gedrucktes Werk.

Außerösterreichische Buchhandlungen wollen wählen.

Bei uns ist so eben erschienen und in Leipzig zur Auslieferung vorräthig:

Oesterreichs

glorreichste Tage,

der 13. 14. 15. März 1848.

Eine Denkschrift an die Ereignisse dieser, ein Blättchen in die Geschichte aller Tage

von

J. C. Schall.

Dritte Auflage.

8. geh. 3 Bogen. 7½ \mathfrak{M} m. 33½ \mathfrak{Rab} .

Da wir diese Schrift außer Oesterreich nur nach Verlangen versenden, ersuchen um gef. Angabe Ihres muthmaßlichen Bedarfs.

Wien, d. 24. März 1848.

C. Haas'sche Buchh.

[2617.] So eben wurde versandt:

Panachée.

Dreifarbige Gedichte von drei jungen Freunden.

(116 S. broch. ord. 15 \mathfrak{S} = n. 10 \mathfrak{S} .)

Ein Mißverständnis ließ mich in dem Naumburg'schen Wahlzettel den Preis mit 20 \mathfrak{S} anzeigen, welches ich hierdurch ergänze. Die geehrten Handlungen, welche noch nicht verlangten, bitte ich solches zu thun, da ich von diesem Werke unverlangt nichts versende.

Wohlau in Schlessien, d. 7. April 1848.

Herrmann Müge.

[2618.] So eben erschien im Verlage des Unterzeichneten und wurde an alle Handlungen, welche Nova annehmen, versandt:

Deutschlands Wiedergeburt.
Was thut uns Noth, damit wir Ein Volk werden?

Von
Franz Adolph Warbach.

11 Bog. 8. geh. 24 N \mathcal{L} ord.

Ich empfehle diese höchst interessante Schrift als eine der hervorragendsten Erscheinungen unserer Zeit Ihrer thätigen Verwendung. Handlungen, welche keine Nova annehmen, bitte ich à Cond. zu verlangen.

Leipzig, den 14. April 1848.

B. G. Teubner.

[2619.] Heute wurde ausgegeben:

Messkatalog.

Ostern 1848.

Allgemeines Verzeichniß der Bücher,

welche von Michaelis 1847

bis Ostern 1848

neu gedruckt oder aufgelegt worden sind u. u.

Gr. 8. Geh. Preis 25 N \mathcal{L} .

Leipzig, d. 31. März 1848.

Weidmann'sche Buchhandlung.

[2620.] Als Confirmations-Geschenk

empfehle ich der gefälligen Beachtung der Sortimentshandlungen:

Emiliens Stunden der Andacht und des Nachdenkens für die erwachsenen Töchter der gebildeten Stände. Von Dr. C. B. Spieker. 6. verb. Auflage. 8. 1848. In saubern Umschlag geheftet 1 \mathcal{R} 20 N \mathcal{L} (1 \mathcal{R} netto). In Leinwand gebunden mit goldnem Schnitt, für den Einband 15 N \mathcal{L} netto. In Leder gebunden mit goldnem Schnitt, für den Einband 1 \mathcal{R} 17½ N \mathcal{L} n.

Von dem vortrefflichen Titelpfer: Glaube, Liebe, Hoffnung habe ich eine Anzahl in Quart auf chinesischem Papier abziehen lassen, welche zu n. 12 N \mathcal{L} zu Dienst stehen.

Sendungen à Cond. mache ich von obigen Artikeln nicht.

Leopold Voss in Leipzig.

[2621.] Unverlangt wird nichts versandt!

Bei Louis Rocca in Leipzig ist erschienen:

Deutschlands Wappen.

Schön verziertes Blatt, den deutschen Reichsadler darstellend, mit den Insignien:

Aus langer Nacht durch unser Blut zur goldnen Freiheit.

Schön colorirt 5 N \mathcal{L} , extra fein colorirt 10 N \mathcal{L} mit 25 % Rabatt.

à Cond. werden Exemplare nur an solche Handlungen gesandt, wo die gleiche Zahl in feste Rechnung bestellt wird; andere Bestellungen können nicht berücksichtigt werden.

[2622.] In meinem Verlage erschien so eben und ist an alle Buchhandlungen, welche mir ihre Bestellungen zugehen lassen, versandt worden:

Den Armen.

Rheinisches Dichter-Album.

Herausgegeben

von

C. D. Sternau.

Mit Beiträgen von

Ernst Mor. Arndt, Ayna, Niklas Becker, Rod. Benedix, S. Dippel, S. Hersch, Alex. Kaufmann, Gottfr. Kinkel, Wolfg. Müller, Gust. Pfarrius, Karl Simrock, Ernst Weyden.

Zum Besten der Nothleidenden in Schlesien.

Preis broch. 20 S \mathcal{L} mit 25 % Rabatt.

Die Fluth der neuesten Ereignisse hat alles Andere, somit auch das Interesse an der Noth der armen Schlesier in den Hintergrund gedrängt; wir rufen es durch die Herausgabe des Dichter-Albums von Neuem hervor und bitten die Herren Kollegen um Theilnahme an diesem kleinen Opfer des Mitleides, denn die Thränen der armen Schlesier sind noch lange nicht gestillt; ihr Mangel ist noch lange nicht gehoben.

Gott gebe seinen Segen! Das deutsche Volk soll nicht nur ein freies, es soll auch ein glückliches Volk sein!

Der Zweck des Buches erlaubt mir natürlich nicht anders als gegen baar auszuliefern, ich bitte deshalb um gefl. Bestellungen in dieser Art.

Köln, im April 1848.

Joh. Georg Schmitz.

[2623.] Sortimentshandlungen machen wir auf nachstehende in unserm Verlage erschienene zeitgemäße Werke aufmerksam, und bitten, à Cond. beliebig davon zu verlangen:

Pfizer, P. A., Gedanken über Recht, Staat und Kirche. 2 Bde. 8. br. 4½ \mathcal{R} oder 7½ fl.

Pfizer, P. A., das Vaterland. Aus der Schrift: Gedanken üb. Recht, Staat u. Kirche besonders abgedruckt und mit Zusätzen u. Anmerkungen begleitet. 8. geh. 1 \mathcal{R} oder 1 fl. 45 kr.

Kunßberg, H., das Recht der Deutschen in seinen geschichtlichen Grundlagen u. seiner Fortbildung untersucht. 8. geh. 2 \mathcal{R} 20 N \mathcal{L} oder 4½ fl.

Wir kündigen diese Werke in den gelesensten politischen Zeitungen an.

Stuttgart.

Hallberger'sche Verlagsbuchhandlung.

[2624.] Bei Fr. Bartholomäus in Erfurt ist so eben erschienen und wird an Handlungen, die Nova annehmen, versandt; die übrigen wollen mir ihren Bedarf bald angeben:

Müser, Dr. Ed., der Führer zur Gesundheit u. zu langem Leben. Mit 4 lithograph. Abbildungen. gr. 8. eleg. geh. Pr. 11¼ S \mathcal{G} ord. = 7½ S \mathcal{G} netto.

Leyde, Ernst, des Kindes Freuden u. Leiden. Ein Bilderbuch für artige Kinder. eleg. carton. Preis 15 S \mathcal{G} ord. = 10 S \mathcal{G} netto.

[2625.] Die Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig liefert folgende zeitgemäße Schriften ihres Verlages auf Verlangen à Cond.:

Weiske, J., Samml. d. neueren deutsch.

Gemeindegeseze. 8. geh. 2½ \mathcal{R} m. ½.

Bülow, Fr., Darstellg. d. Europ. Verfassungen. 8. geh. 1 \mathcal{R} m. ½.

Cohen, G., Grundzüge d. parlament. Verfassung Englands. 8. geh. ½ \mathcal{R} m. ½.

Ueberblick d. Verhältnisse in Galizien u. Polen i. J. 1846. 8. geh. ½ \mathcal{R} m. ¼.

Galizien u. d. Robotfrage. 8. geh. ½ \mathcal{R} m. ¼.

Galizien u. d. Panflavismus. 8. geh. ½ \mathcal{R} m. ¼.

Raumann, J., Nordamerika, sein Volksthum u. seine Institutionen. M. Borw. v. Bülow. 8. geh. 1½ \mathcal{R} m. ½.

Wappäus, J. E., deutsche Auswanderung u. Colonisation. 8. geh. ½ \mathcal{R} m. ¼.

— dasselbe. 1. Fortsetzung: Deutsche Auswanderung nach Süd-Amerika. 8. geh. ½ \mathcal{R} m. ¼.

Geißler, E. G. H., russischer Dolmetscher für Deutsche u. Russen. 8. geh. 11 N \mathcal{L} m. ½.

Conversations-Taschenbuch. 7. Aufl. Wohlfl. Ausgabe. cart.

— Engl.-deutsch-französl. à ½ \mathcal{R} .*

— Ital.-deutsch-französl. à ½ \mathcal{R} .*

— Engl.-deutsch-franz.-ital.-span.-

russisch. à ½ \mathcal{R} .*

— Engl.-deutsch-franz.-ital.-neu-

griech.-russisch. à ½ \mathcal{R} .*

* Mit 33½ % gegen baar m. 40 % — Freierpre. 7/6, 12/10, 25/20.

[2626.] Bei mir ist erschienen und steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten:

Christlicher Blütenkranz.

Aus drei unterhaltenden und geschichtlich belehrenden Erzählungen gewunden für die reisere katholische Jugend. 546 Seiten 12. Elegant carton. 15 N \mathcal{L} ord.

Auf 6 Gr. fest 1 Freieremplar.

Aachen, im April 1848.

P. Kneuer.

[2627.] In Commission ist so eben bei uns erschienen:

Zeitschrift der Deutschen morgenländischen Gesellschaft, herausgegeben von den Geschäftsführern. Zweiter Band (1848) I. u. II. Heft. Preis für 4 Hefte 4 \mathcal{R} = 3 \mathcal{R} netto.

Der Preis der Zeitschrift ist erhöht, da nun der früher apart erscheinende Jahresbericht mit in derselben enthalten, sowie deren Umfang erweitert ist.

Wir sandten diese Hefte nur an diejenigen Handlungen zur Fortsetzung, die sie entweder im vorigen Jahre erhalten haben, oder jetzt bestellen, und bitten die übrigen, gefälligst zu verlangen, wenn sie sich Absatz davon versprechen.

Leipzig, April 1848.

Brockhaus & Avenarius.

[2628.] Bei Julius Koffka in Leipzig erschienen so eben:

Sieg der Freiheit oder Tod!

Allgemeines Volkslied
der
vereinigten großen deutschen Nation

von
Dr. Carl Gerlofsohn.

In Musik gesetzt

von

Albert Vorking.

Für 4 Männerstimmen, Partitur und Stimmen
10 N ℓ .

Für eine Singstimme, mit Begl. d. Pft. 5 N ℓ .

Die Namen des beliebten Dichters wie des berühmten Componisten, dessen Weisen von einem Ende der civilisirten Welt bis zum andern volksthümlich geworden sind, bürgen dafür, daß diese neue Schöpfung in möglichster Kürze Gemeingut unsrer deutschen Brüder sein wird. Wie Frankreich seine Marsellaise, England sein Rulo Britania hat, so wird durch Deutschlands Gauen gewiß bald allgemein „Sieg der Freiheit oder Tod“ erklingen. Es bedarf deshalb wohl nicht erst einer besondern Empfehlung, um Ihre erfolgreiche Thätigkeit in Anspruch zu nehmen.

Ich liefere Obiges nur gegen baar mit 50% und 11/10, 28/25, 57/50.

[2629.] Im Verlage von Leopold Schlesinger in Berlin ist so eben erschienen und an alle Preussische Handlungen, welche Nova annehmen, mäßig versandt; diejenigen, welche ihren Bedarf selbst wählen, wollen verlanen:

Berufung und Beruf des Landtags.

Ein Wort

zur

Verständigung und Einigung
an meine Mitbürger.

Von

Prof. Ad. Bernh. Marx.

Preis 3 S ℓ ord. — 2 S ℓ no.

Diese Brochure enthält vorzüglich eine Untersuchung über die Stellung und Bedeutung dieses Landtags und ist von Wichtigkeit für Jedermann, der über das Wesen desselben unterrichtet sein will.

Berlin, April 1848.

Ergebenst

Leopold Schlesinger.

[2630.] Seit dem 1. April erscheint in meinem Verlage:

Held's Locomotive,
Zeitung für politische Bildung des Volkes.
Wöchentlich 6 Nummern, à 1/2 Bogen. Monatspreis 7 1/2 S ℓ = 5 S ℓ netto.

Mittels der Post-Expedition der hiesigen Bestellanstalt bin ich im Stande, das Blatt täglich, sofort nach Erscheinen, nach Leipzig zu expediren.

Die mit dem Herrn Redacteur getroffene Uebereinkunft gestattet mir nicht, dasselbe anders als gegen baar zu expediren. Die April-Lieferung steht Ihnen ausnahmsweise à Cond. zu Gebote; ich nehme aber zugleich mit demjenigen pro Mai nach.

Berlin.

Rudolph Viebmann.

Neue Musikalien

im Verlage von

Friedrich Hofmeister in Leipzig.

(April 1848.)

Ich versende nur auf feste Rechnung.

Beethoven, Op. 53. Gr. Sonate, arr. p. Pfte à quatre Mains, p. Succo. Nouv. Edit. 2 N ℓ .

Donizetti, Matinée musicale. Recueil d'Arlettes et de Duettinos italiens. No. 1, Oh vieni al mare (7 1/2 N ℓ). No. 2, La Paghiera (5 N ℓ). No. 6, La Gelosia. Duettino (10 N ℓ). No. 7, L'Addio. Duettino. (7 1/2 N ℓ .) 1 N ℓ .

Duvernoy, Op. 152. No. 2. Anita. Polka favorite p. Pfte. 7 1/2 N ℓ .

— Op. 176. Ecole primaire. Elementarunterricht für die ersten Anfänger im Pftenspiel, in 25 leichten Studien. 1 N ℓ 5 N ℓ .

Kessler, Op. 46. Erste Liebe. Ewige Liebe. 2 Gedichte f. eine Singst. m. Begl. d. Pfte. 20 N ℓ .

Labitzky, Op. 148. Amalien-Walzer f. Pfte. 2händig 15 N ℓ , 4händig 20 N ℓ , f. Orchester 1 N ℓ 15 N ℓ , im leichtesten Arrangement 10 N ℓ .

— Op. 149. Orion. Quadrille f. Pfte. 2händig 10 N ℓ , 4händig 15 N ℓ , f. Orchester 1 N ℓ .

[2632.] Statt Wahlzettel.

So eben ist erschienen:

Schwarz-roth-gold, Deutsches Bundeslied, Was ist des Deutschen Vaterland, Schleswig-Holstein meerumschlungen, La Marsellaise, Noch ist Polen nicht verloren. 6 Nationallieder für Pianof. allein. 2. Lfg. à 5 S ℓ , zu 4 Händen à 7 1/2 S ℓ ; für eine Singstimme m. Begl. des Piano od. Guitarre à 5 S ℓ ; für vier Männerstimmen à 5 S ℓ .
Berlin. Schlesinger'sche Buch- u. Musikhandlg.

[2633.] Von nachstehendem, soeben erschienenen Werkchen haben wir den Debit für das Ausland übernommen und wollen Handlungen, die sich Absatz davon versprechen, verlangen:

Freiheits-Album

zur Erinnerung

an den 13., 14. und 15. März 1848.

Oesterreichs constitutionellen Staatsbürgern und allen Freunden des Volkes und der Freiheit gewidmet.

Enthaltend: die geschichtliche Einleitung und Darstellung der März-Revolution in Wien, nebst allen darauf bezüglichen Proclamationen, den Erklängen der freien Presse in Poesie und Prosa, Musikbeilagen, den Namen der Gefallenen und den am Grabe gehaltenen Leichenreden.

Mit Titel-Vignette. gr. 8. geh. 16 N ℓ ord., 12 N ℓ netto.

Kaulfuß Wwe., Prandel & Co.
in Wien.

[2634.] Für die Besitzer von „Haynes Darstellung und Beschreibung der Arzneigewächse, welche in die neue Preussische Pharmacopö aufgenommen sind, nach natürl. Familien geordnet und erläutert von Brandt & Kakeburg.“

Der Textschluß des vierten Bandes mit Titel und Register (2 1/2 Bogen) ist so eben erschienen. In Berlin in der Hirschwald'schen Buchhandlung à 7 1/2 S ℓ vorrätzig.

Das ganze Werk in 4 Bänden in Quart mit 220 colorirten Tafeln und mit Haynes Portrait ist auf 6 N ℓ herabgesetzt, damit auch die unbemittelten Pharmaceuten sich dasselbe anschaffen können.

Leipzig.

Fr. Hofmeister.

[2635.] Bei Oscar Fofke in Ascherleben ist erschienen:

Der Ruf der Liebe des Herrn:

Detet, daß Ihr nicht in Anfechtung
fallet!

Eine Zeitpredigt.

Beranlaßt durch beklagenswerthe Vorfälle in der Gemeinde am 30/3., gehalten am 2. April 1848 in der Kirche St. Johannes zu Hohm von

Carl Herzog,

Oberprediger.

fl. 8. broch. Preis 3 N ℓ ord.

Da ich diese Predigt nicht allgemein versende, bitte ich Handlungen, die sich Absatz versprechen, zu verlangen.

[2636.] Vom 1. April lauf. Jahres erscheint in unserem Verlage:

Raffauische Allgemeine Zeitung
nebst belletristischem Beiblatt.

Unter der Redaction des Herrn Niehl, (früher Redacteur der Frankfurter Ober-Post- und Zeitungszeitung u. c.)

Preis vierteljährig 2 fl. in Wiesbaden. Für Auswärtige kommt ein mäßiger Postporto-Aufschlag hinzu.

Alle Tage erscheint wenigstens ein ganzer Bogen.

Den Herren Verlegern empfehlen wir dieses Organ, welches einem lange gefühlten Bedürfnisse in Nassau abhilft, zur Ankündigung Ihres Verlages; die gespaltene Petitzeile berechnen wir à 3 kr. oder 1 N ℓ , wobei Sie noch 25% Rabatt genießen.

Wiesbaden, April 1848.

V. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung.

[2637.] Bei Wilhelm Appel ist erschienen und versandt worden:

Die
geheimen Beschlüsse der Wiener Kabinetts-Konferenzen vom Jahre 1834.

Nebst Anhang:

Die geheime preussische Denkschrift vom Jahre 1825. Mit Vorwort von G. Heinrich. 8. brochirt 7 1/2 S ℓ — 5 S ℓ netto.

Kassel, 23. März 1848.

[2638.] In meinem Verlage erschien so eben und ist an alle Buchhandlungen, welche mir ihre Bestellungen zugehen ließen, versandt worden:

Muserlesene Predigten

von **P. F. Hunolt.**

Zeitgemäß bearbeitet von einem kathol. Geistlichen. Zweiter Band: Festtagspredigten dritte Auflage. Preis broch. 25 N \mathcal{L} .

Wer sich Absatz von obigen klassischen Predigten verspricht, beliebe gefl. zu verlangen, der 1, 3. und 4. Band stehen ebenfalls à Cond. zu Diensten.

Köln, im April 1848.

Joh. Georg Schmitz.

[2639.] Bei **N. Frank** in Halberstadt ist so eben erschienen:

Den Helden der Barrikaden. Drei Gedichte von **Karl Jordan.** gr. 8. $\frac{1}{2}$ Bogen. Preis 1 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{G} .

Die neue Zeit. 1. Blatt. — Was ist Freiheit? — Von **A. T. Wislicenus.** gr. 8. $\frac{1}{2}$ Bogen. Preis 1 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{G} .

Beide Schriften werden nur auf Verlangen versandt und zwar: weniger als 5 Exemplare à 1 S \mathcal{G} baar — 5 Exemplare und mehr à 1 S \mathcal{G} , in feste Rechnung — 50 Exemplare und mehr auf einmal genommen, in feste Rechnung mit 50%.

Der zeitgemäße und gediegene Inhalt beider Schriften läßt bei der Wohlfeilheit derselben überall einen großen Absatz zu, und mache ich namentlich solche Handlungen darauf aufmerksam, welche colportiren lassen.

[2640.] Bei mir erschien so eben, und ist an die Handlungen, die Neuigkeiten annehmen, versandt:

Verteidigung des vom Zollverein in Vorschlag gebrachten Differential-Zollgesetzes. gr. 8. geh. 18 S \mathcal{G} ord. — 12 S \mathcal{G} netto.

Delsner-Monmerque, Der Kreole, eine Vorlesung, gehalten im wissenschaftlichen Verein zu Berlin. gr. 8. geh. 9 S \mathcal{G} ord. — 6 S \mathcal{G} netto.

— **St. Helena**, eine Vorlesung, gehalten in dem Verein für Erdkunde zu Berlin. gr. 8. geh. 6 S \mathcal{G} ord. — 4 S \mathcal{G} netto.

Nisch, Ueber die Duldung, welche ein Zug am Lebensbilde des Messias ist. Predigt. 3 S \mathcal{G} ord. — 2 S \mathcal{G} netto.

Berlin, April 1848.

Wilh. Hertz, (Besser'sche Buchh.)

[2641.] Heute versandte ich:

Bibliotheca classica latina.

II.

Phaedri

Fabularum Aesopiarum

Libri V.

Ad optima exemplaria recognovit et in usum scholarum edidit

Georg Aenotheus Koch.

Accedunt fabulae novae XXX e codice perottino restituta.

Editio stereotypa.

Preis 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .

Leipzig, d. 1/4. 1848.

Philipp Reclam jr.

[2642.] So eben versandte ich:

Patriotisches

Westentaschen-Liederbuch.

Freiheits- und Vaterlandslieder der freisinnigsten deutschen Dichter.

Preis 2 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{G} .

Ich gewähre auf 6 Gr. fest 1, auf 12 Gr. fest 3 Freieremplare, gegen baar 50%, und empfehle dieses Büchlein meinen Herren Kollegen zu thätiger Verwendung. —

Was damit zu machen, habe ich selbst erprobt, indem ich in meinem für populäre Schriften nicht bedeutenden Wirkungskreise in wenig Tagen 500 Gr. absetzte.

Jena, den 9. April 1848.

C. Hochhausen.

[2643.] Verhandlungen des deutschen Parlaments!

Hievon erscheinen: Die officiellen Berichte der vorberathenden Versammlung, des Fünfziger-Ausschusses und des deutschen Parlaments vollständig. Herr **Dr. Jucho** hat die Güte gehabt, die Bearbeitung einer kurzen geschichtlichen Einleitung über die Entstehung des deutschen Parlaments, sowie der dazu gehörigen Aktenstücke zu übernehmen. Zur Erleichterung des Nachschlagens wird ein Namensverzeichnis der Sprecher, unter Angabe der betr. Seitenzahlen, und ein Materien-Register beigelegt.

Die erste Lieferung erscheint in einigen Tagen; die Fortsetzung kurz nach den jedesmaligen Sitzungen.

Der Preis eines enggedruckten Großtafel-Bogens ist aufs billigste auf Einen Silbergrösch gestellt, wovon ich 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt gewähre. Ihren muthmaßlichen Bedarf wollen Sie mir schleunigst mittheilen.

Frankfurt a/M., am 7. April 1848.

J. D. Sauerländer's Verlag.

[2644.] In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Der vierte Stand und die Monarchie

von

Fr. Rohmer.

gr. 8. München, **G. Franz.** broch. 4 S \mathcal{G} .

[2645.] In meinem Verlage erschien so eben:

Rechenbuch für Elementarschulen

von

A. Richter und J. Grönings,

Seminarlehrern.

Erster Theil. Neunte Auflage. Preis gebd. 3 $\frac{3}{4}$ N \mathcal{L} .

Zweiter Theil. Achte Auflage. Preis roh 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} , gebd. 9 N \mathcal{L} .

mit 25%.

Obiges Rechenbuch hat sich seit vielen Jahren durch seinen inneren Werth eine solche Verbreitung zu erringen gewußt, daß von jedem Theile jährlich eine sehr bedeutende Auflage abgesetzt wird.

Ich zweifle nicht, daß Sie sehr leicht die Schulen Ihres Wirkungskreises dazu bestimmen können, dasselbe einzuführen, und bin deshalb gern erbötig, Ihnen ein Exemplar zur Probe einzusenden; kann jedoch des schnellen Absatzes der Auflage wegen Mehrbedarf nur fest geben.

Obin, im April 1848.

Joh. Georg Schmitz.

[2646.] In unserm Verlage erscheint seit dem 1. April d. J.:

Die Reform.

Politische Zeitung,

herausgegeben von

Arnold Ruge und **H. C. Oppenheim**
in Leipzig in Berlin.

Täglich erscheint eine Nummer in ganzem Bogen. Preis vierteljährlich 2 \mathcal{R} ord., 1 \mathcal{R} 15 N \mathcal{L} netto. Inserate, die Zeile 2 N \mathcal{L} , in laufende Rechnung.

Um unsere verehrten Herren Kollegen für dies bedeutende Unternehmen mehr als gewöhnlich zu interessiren, geben wir jedem Buchhändler, der bis zum 1. Juli d. J. ein Exemplar der „Reform“ für sich bestellt, den Abonnementspreis an Gratisinseraten in die Reform zurück.

Verlagsbureau zu Leipzig.

[2647.] Bei Unterzeichnetem sind so eben unten benannte, auf die jüngsten Ereignisse in Wien Bezug habende Gelegenheits-Blätter erschienen:

Einschreibung zur National-Garde.

Abmarsch der Bewaffneten aus dem Zeughaus.

Ausfahrt Sr. Majestät Kaiser Ferdinand.

Proclamation der Constitution.

Ankunft der Ungarn.

Die Studenten im Ständehaus.

Ergreifung einer Rotte Raubgesindels zu Mariahilf.

Ankunft einer Deputation von Linz.

Leichenfeier der am 13. März Gefallenen.

Werden fortgesetzt.

Ein Blatt kostet netto 4 N \mathcal{L} gegen baar; alle übrigen Bestellungen bleiben unberücksichtigt!

Unter der Presse sind:

Die Befreiung der politisch Gefangenen, gross Folio.

Die Abdankung des Fürsten Metternich. dito.

Die uniformirte National-Garde in Wien.

Da ich auch bei diesen Blättern die möglichst billigsten Preise machen werde, so ist es mir auch hierin nur möglich, Baar-Bestellungen zu berücksichtigen.

Wien, am 7. April 1848.

Hochachtungsvoll ganz ergebenst

V. T. Neumann.

[2648.] **Ulrich's** neuestes Werk.

Victor, aus dreimonatlicher Haft befreit!

So eben wurde durch die allgemeine Amnestie unverkürzt freigegeben und an alle Handlungen, die Nova annehmen, versandt:

Titus Ulrich, Victor

(eine soziale Dichtung).

22 $\frac{1}{2}$ Bogen. 12., sauber broch.

Preis 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} ord., 1 \mathcal{R} netto.

Die vielfachen Besprechungen der Schicksale dieses Buches machen jede nähere Hinweisung überflüssig. — Das Werk erscheint jetzt gerade in einer Zeit, wo der größte Absatz zu erwarten steht.

Berlin, 24. März 1848.

August von Schröter.

[2649.] Beim Herannahen der Reisezeit mache ich die löbl. Sortimentshandlungen aufmerksam auf das in meinem Verlage erschienene:

Handbuch für Reisende in den Orient.

Inhalt:

Die Ionischen Inseln, Griechenland, Türkei, Kleinasien, Inseln des Archipels, Syrien, Palästina und Aegypten.

Nach eigener Anschauung und den besten Hilfsquellen.

Nebst Lehren und Winken für Reisende. Mit Register, fünf Karten und den Planen von Constantinopel und Jerusalem.

Elegant gebunden 3 fl ord.

Exemplare bitte ich à Cond. zu verlangen. Stuttgart, d. 15. April 1848.

Adolph Krabbe.

[2650.] Die seit 48 Jahren von uns herausgegebenen

Treiberger Nachrichten

erscheinen vom 1. April an täglich, gänzlich umgestaltet und den Zeitbedürfnissen entsprechend. Das Blatt hat nicht bloß locales Interesse und wird sich in seiner jetzigen Form auch noch auswärts weiter verbreiten. Probeblätter stehen zu Dienst.

Inserate werden von nun an nur mit 5 Pfennigen für die gespaltene Zeile aus Borgis oder deren Raum berechnet. Literarische Beilagen mit unserer Firma nehmen wir gern an und werden sie wie bisher speciell verlangen. Im Besitz einer aufs Beste eingerichteten Buchdruckerei sind wir auch gern bereit, den Druck der Beilagen für billigen Preis selbst zu besorgen.

Freiberg, 28. März 1848.

Graz & Gerlach.

[2651.] Deutsche Lesebücher.

Bei Empfehlung deutscher Lesebücher bitte ich auch folgende zwei mit vorzulegen:

Des Kindes zweite Bildungsstufe, oder: Lesebuch für Kinder nach Erlernung des Abc's und Buchstabirens. Geheftet $\frac{1}{4}$ fl ord.

Des Kindes dritte Bildungsstufe, oder: Lesebuch für Knaben und Mädchen bis zum Austritt aus der Schule. A. mit d. L.: Neues deutsches Lesebuch von Carl Ditrogge. Geheftet à $\frac{2}{3}$ fl , gebunden mit 1 col. Kupf. 1 fl ord.

Beide Lesebücher sind correct und gut ausgestattet und bei beiden findet ein Partiepreis statt.

G. Heubel.

[2652.] Heute versandten wir:

Berzelius, J. J., Lehrbuch der Chemie.

5. Auflage. V. 4. à 1 fl 15 Ngr mit $\frac{1}{4}$.

Arnoldi'sche Buchh. in Leipzig.

[2653.] Bei A. Viefefeld in Carlsruhe erschien voriges Jahr und steht à C. zu Diensten:

Wer erbt in Schleswig?

Eine Rechtsfrage.

Schweigst Du still,

So ist's Dein Will'.

Alte Rechtsregel.

gr. 8. geh. 3 Sgr oder 12 kr.

[2654.] Bei G. Heinze & Co. in Görlitz ist so eben erschienen und wollen Handlungen, welche sich Absatz hiervon versprechen, à Cond. verlangen:

Neumann, Dr., Die Grundzüge der zugesicherten Preussischen Constitution, erläutert für den Bürger und Landmann. Preis geh. $1\frac{1}{2}$ Sgr ord.

[2655.] Von dem früher bei mir erschienenen:

Verfassungsfreund.

Volksschriften über staatsbürgerliche Angelegenheiten

von

R. Blum und F. Steger.

1. Bändchen: das Verfassungswesen 6 Ngr — 4 Ngr .

2. Bändchen: Deffentlichkeit und Mündlichkeit 3 Ngr — 2 Ngr

habe ich heute Exemplare in einfacher Anzahl an die Oesterreichischen Sortimentshandlungen und zwar deshalb à Cond. gesandt, weil diese sehr verkäufliche und populäre Sammlung theils gar nicht, theils nur vorübergehend von dorthier beachtet wurde.

Leipzig, 5. April 1848.

Gustav Mayer.

[2656.] Höchst wichtiges militärisches Werk!

Ueber Refognoszirungen,

von

C. A. Vöhr,

Hauptmann im kgl. bay. Inf.-Regimente Sedendorf. Preis 1 fl. 12 kr. oder $22\frac{1}{2}$ Ngr .

Bei der gegenwärtigen Kriegschwangeren Zeit machen wir auf dieses, wichtige Anleitungen enthaltende, Werk besonders aufmerksam.

Er. stehen à Cond. zu Diensten.

Passau, im März 1848.

Pustet'sche Buchh.

[2657.] An die löbl. Sortimentshandlungen in Oesterreich.

A. F. Sfrörer

(Mitglied der k. k. Academie in Wien),

Allgemeine Kirchengeschichte

und

Geschichte Gustav Adolph's

waren in Oesterreich verboten.

Jetzt wird daher ein lohnender Absatz zu erzielen sein, wozu Er. à Cond. zu Diensten stehen.

Stuttgart, d. 8. April 1848.

Ergebenst

Adolph Krabbe.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[2658.] Collection of British Authors.

Dickens, Dombey & Son vollständig.

Am 18. April versende ich:

Dickens, Dombey & Son. Vol. 3,

womit dieses Werk schließt.

Bernh. Tauchnitz jun.

[2659.] Zur Wahl. Unverlangt Nichts!

Bei uns wird in einigen Tagen erscheinen und nur auf Verlangen ausgeliefert:

Dörny, D., Deutsche und Polen mit Beziehung auf die nationale Reorganisation des Großherzogthums Posen. gr. 8. 3 Sgr ord. Dhn esorge, Zwei Zeitpredigten. 3 Sgr ord. — noch eine Zeit-Predigt. $1\frac{1}{2}$ Sgr ord.

Landenberg a. d. W.

Fr. Schaeffer & Co.

[2660.] In meinem Verlage erscheint zu Ostern d. J. der erste Band des folgenden Werkes:

Die

Gemeinde in Christo Jesu.

Auslegung

des Briefes an die Epheser

von

Rudolf Stier,

Doctor der Theologie.

Der zweite Band wird diesem ersten noch in diesem Jahre folgen. Dieses Werk des bekann- ten Verfassers erlaube ich mir Ihrer ganz besondern Aufmerksamkeit zu empfehlen. Der erste Theil enthält einen praktischen Commentar des Briefes, der zweite Theil wird die Frage über die Verfassung der Kirche behandeln, eine Frage, die vielfaches Interesse und namentlich in den jetzigen Zeiten, in deren Berücksichtigung dieses Werk geschrieben ist, anregt.

Das Werk wird seinen Kreis nicht nur unter den vielen Freunden Stier's und allen Theologen, sondern auch unter denen sich zu bilden haben, die für jene Fragen sich interessieren.

Berlin, April 1848.

Wilhelm Herz.

(Besser'sche Buchhandlung.)

[2661.] Vorläufige Anzeige!

In meinem Verlage wird binnen 8 Tagen erscheinen:

Berlin's Barrikaden.

Ihre Entstehung, ihre Vertheidigung, ihre Folgen.

Eine sich auf Thatsachen gründende Geschichte der glorreichen März-Tage herausgegeben

von

August Braß.

10—12 Bogen, gr. 8. mit 6 folgenden gut ausgeführten Lithographien:

- 1) Der Barrikaden-Kampf am Alexander-Platz.
- 2) Der Barrikaden-Kampf am Cöllnischen Rathshause.
- 3) Der Triumphzug der freigel. Polen.
- 4) Die Aufstellung der Todten auf dem Schloßhofe.
- 5) Der Umzug des Constitutionellen Königs.
- 6) Die Beerdigung der gefallenen Freiheitsmänner. Der Preis wird 20 Sgr ord. 15 Sgr netto sein. Auf 12 festbestellte 1 frei Expl.

Das Buch wird unverlangt nicht versandt, wovon Sie gefälligst Notiz nehmen wollen. — Bei à Cond. gemachten Bestellungen muß ich im Verhältnisse stehend gleichzeitig um feste Bestellung bitten.

Ergebenst

August von Schröter.

Berlin, 24. März 1848.

[2662.] In einigen Tagen versende ich:

Die Geschichte
der
Revolution
von Paris.

Aus dem Französischen eines Augenzeugen
(M. F. Landremont) von P. Ch. St.
geh. 10 *S*.

Handlungen, die Aussicht auf größern Absatz
haben, wollen besonders verlangen.

Trier, den 21. März 1848.

F. Vink'sche Buchhdlg.

[2663.] Im Verlag der Unterzeichneten wird
binnen wenigen Tagen in neuer Auflage erschei-
nen, jedoch nur auf Verlangen expedirt:

Militärische
Stärke und Schwäche
von Frankreich.

Ein Versuch
über die
Frage der Vertheidigung der Staaten
und über
den Defensiv-Krieg.

Von
H. J. Paighaus,
französischem General.

Frei ins Deutsche übertragen
von

F. v. Kausler,

Oberst im königlich württembergischen Generalstab.
gr. 8. brosch. 21 *S* oder 1 fl. 21 kr.
mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Indem wir uns erlauben, Sie auf diese
zeitgemäße Schrift, welche unzweifelhaft unter al-
len Ständen zahlreiche Abnehmer finden wird,
aufmerksam zu machen, bitten wir Sie zugleich
um thätige Verwendung hiefür.

Stuttgart, den 24. März 1848.

J. F. Cast'sche Buchhandlung.

[2664.] Bei **Wilhelm Appel** in Kassel er-
scheinen binnen 14 Tagen die ersten Lieferungen
von folgendem Werke:

Untersuchungen
über die

Organisation der Arbeit,
oder

System der Welt-Oekonomie
von

Karl Marso.

In 3 Bänden.

Der Verfasser ist seit fünf Jahren mit die-
sem für unsere Zeit so wichtigen Werke beschäf-
tigt; er hat das darin aufgestellte System bereits
vollständig ausgearbeitet, aber erst zu einem
Drittel redigirt, glaubt indessen, unter den ge-
genwärtigen Verhältnissen seine Arbeit so schnell
als möglich dem Publikum zur Prüfung vorle-
gen zu müssen. Zur Empfehlung des Werkes
erlaube ich mir anzuführen, daß die darin vorge-
schlagenen Maßregeln von den einsichtsvollsten
Industrie-Unternehmern nicht nur als vollkommen
praktisch befunden, sondern deren Einführung
auch als höchst wünschenswerth anerkannt wor-
den ist. — Schließlich bemerke ich noch, daß der
Verfasser, und zwar ohne alle Anwendung von
Funfzehnter Jahrgang.

kommunistischen oder sozialistischen Maßregeln, die
Mittel zur gänzlichen Ausrottung der Armuth
darin angegeben, und eine mit Kritik verbundene,
jedem gebildeten Leser verständliche Darstellung
aller andern Reformpläne mitgetheilt hat. Das
Programm über obiges Werk ist so eben aus-
gegeben.

Kassel, den 8. April 1848.

W. Appel.

Angebotene Bücher.

[2665.] Schwäb. Hall. Pr. Bd. $\frac{1}{4}$ *fl* baar
offeriren wir folgende

Lafontaine'sche Romane.

Rudolph von Werdenberg. — Sittenspiegel.
3 Bde. — Die Geschwister. 2 Bde. — Baron
v. Bergedorf. — Karl Engelmanns Tagebuch.
— Klara du Plessis. 2 Bde. — Das heimliche
Gericht d. Schicksals. 3 Bde. — Leben und
Thaten d. Herrn v. Flaming. 4 Bde. — Ra-
phael oder d. stille Leben. — Erzähl. u. kl.
Romane. 2 Bde. — Gemäldefamml. z. Ver-
edlung d. Familienlebens. 2 Bde. — Das
Testament. 3 Bde. — Scenen. 2 Bde. —
Saint Julien. — Märchen u. Erzähl. 2 Bde.
— Herrmann Lange. 2 Bde. — Der Haus-
vater. 3 Bde. — Theodor. 2 Bde. — Das
Haus im Walde. — Eduard und Margarethe.
2 Bde. — Natur u. Kunst. — Kleomenes. —
Romulus. — Lenardo und Blandine. — Er
verführt seine eigne Frau. — Henriette Bell-
mann. 2 Bde. — Familienpapiere. 2 Bde.
— Ida von Riburg. — Isidore oder d. Wald-
hütte. 2 Bde. — Die beiden Freunde. 2 Bde.
— Die Pfarre a. d. See. 3 Bde. — Wenzel
Falk. 3 Bde. — Leben eines armen Land-
predigers. 2 Bde. — Emma. 2 Bde. —
Walther oder d. Kind v. Schlachtfelde. 3 Bde.
— Der Sonderling. 3 Bde. — Das Haus
Bärburg. — Vermischte Aufsätze. — Agathe
oder d. Grabgewölbe. 3 Bde. — Der Kampf
mit d. Verhältnissen. 3 Bde. Reinhold von
Welfenstein. 3 Bde.

F. F. Gaspel'sche Buchhandlung.

[2666.] **H. Kanitz** in Gera offerirt billigt:

1 Meyer, Conversationslexicon. I. bis VII. Bd.
1. Abth. u. VII. 4. Abth. 4.—7., neu u.
unbeschnitten, und sieht baldigen Geboten
entgegen.

[2667.] **Franz Nödeke** in Carlsruhe offerirt
gegen baar:

1 Deutscher Ehrentempel. 10 Bände. Gotha.
5 *fl*.

1 Friedrich's II. hinterlassene Werke. 15 Thle.
in 5 Bde. gebunden. 2 *fl*.

1 Histoire de la restauration par un homme
d'état. 10 vols. gr. 8. Paris. 2 *fl*.

1 Allgemeine Zeitung. 1829 März bis 1846
December in 36 Bände gebunden. Nebst
Monatsblättern zur Ergänzung der A. Z.
1845. 15 *fl* (ganz sauberes Exemplar).

[2668.] **Emil Baensch** in Magdeburg offerirt
mit 20 *S* netto:

Illustrierte Kalender f. 1848 mit preuß. Stem-
pel, ganz neu.

[2669.] Die **F. F. Gaspel'sche** Buchh. in
Hall offerirt sehr billig gegen baar:

Boehmer, Jus ecclesiast. protest. 6 Vol.
1723—36. Sehr schön erh. Ex. 2 $\frac{1}{4}$ *fl*. —
Corpus juris canonici. Color. 1717. 1 *fl*.
— Corpus juris canonici, ed. Böhmer. 1747.
Vortreflich erhalten. 3 *fl*. — Corpus juris
civ. ed. v. Leuwen. 2 Vol. Fol. Antwerpen
1726. Sehr geschätzte Ausgabe. 5 *fl*. —
Corpus juris ed. Gothofr. 4. Lips., Gleditsch.
1705. Gesuchte Ausgabe. 3 *fl*. — Andere
Ausgaben von 1 *fl* bis 1 $\frac{1}{2}$ *fl*. — Corpus juris
rom. antejustiniani. Fasc. 1. bis 6. einschl.
Bonn, Marcus. 1835—44. (15 $\frac{1}{3}$ *fl* netto)
ganz neu und noch unaufgeschnitten. 7 *fl*.
Dissertationen von Böhmer, Estor, Smelin,
Hofacker, Strufk, Thomasius, Walch u.
80 voluminöse Bände in Quart. 33 *fl*. —
Eichhorn, Privatrecht. 2. Aufl. 1825. $\frac{3}{4}$ *fl*.
— 3. Aufl. 1829. 1 *fl*. — Falck, Jurist.
Encyclop. 3. A. 1830. $\frac{1}{2}$ *fl*. — 4. Aufl.
1839. $\frac{3}{4}$ *fl*. Feuerbach, Peinl. Recht. 9. Aufl.
1826. $\frac{2}{3}$ *fl*. — 11. Aufl. 1832. $\frac{3}{4}$ *fl*.
— Filangieri, System d. Gesetzgebung. 8 Bde.
1 *fl*. — Göhrum, Lehre v. d. Ebenbürtigkeit.
2 Bde. Fues in Tüb. 1846, neu 1 $\frac{1}{2}$ *fl*. —
Handbuch d. bürgerl. Rechts in Deutschld.
2. Aufl. 7 Bde. 1796. (15 *fl*) 2 $\frac{1}{2}$ *fl*. —
Hofacker, Principia juris civilis. 3 Vol.
1 $\frac{1}{2}$ *fl*. — Hugo, Gesch. d. röm. Rechts.
9. Aufl. 1824. $\frac{2}{3}$ *fl*. — 10. Aufl. 1826.
1 *fl*. — Jakob, Staatsfinanzwissenschaft.
2 Bde. 1821. (5 $\frac{1}{2}$ *fl*) 1 *fl*. — Lang,
Lehrb. d. Justin. Rechts. 1830. $\frac{1}{2}$ *fl*. —
2. Aufl. 1837. $\frac{3}{4}$ *fl*. — Lauterbach, Colle-
gium pandect. 4 Vol. Ed. sexta. 1784.
1 $\frac{1}{2}$ *fl*. — Mackeldey, Lehrb. d. Röm. Rechts.
9. Aufl. 1831. 1 *fl*. — Mevius Decis. 1740.
1 *fl*. — Michaelis, Mosaisches Recht. 6 Bde.
1785. 1 *fl*. — Montaigne, Gedanken. 7 Bde.
1793—99. 2 *fl*. — Mühlenbruch, Doctrina
pandectarum. 3. Aufl. 1830. 1 *fl*. —
Oeconomia forensis. 8 Bde. 2. Aufl. 1780.
(24 *fl*) 3 $\frac{1}{2}$ *fl*. — Sachsenspiegel. 1595.
 $\frac{3}{4}$ *fl*. — Savigny, Recht d. Besitzes. 4. Aufl.
1822. $\frac{1}{2}$ *fl*. — 5. Aufl. 1837. $\frac{3}{4}$ *fl*. —
Say, Nationalökonomie, übers. v. Morstadt.
3. Aufl. 3 Bde. 1 $\frac{1}{2}$ *fl*. — Dass. übers. v.
Theobald. 6 Bde. 1829. 1 $\frac{1}{2}$ *fl*. — Schütz,
Nationalökonomie. 1843. $\frac{5}{8}$ *fl*. — Stru-
ben, Rechtl. Bedenken. 5 Bde. 1788. 1 *fl*.
— Struben, Nebenstunden. 6 Bde. 1789.
1 *fl*. — Thibaut, Pandektenrecht. 6. Aufl.
1823. $\frac{3}{4}$ *fl*. — 7. Aufl. 1828. 1 *fl*. —
8. Aufl. 1834. 1 $\frac{1}{4}$ *fl*. — Wening-Ingen-
heim, Civilrecht. 5. Aufl. 3 Bde. 1837, wie
neu. 3 $\frac{2}{3}$ *fl*.

F. F. Gaspel'sche Buchh.

62

[2670.] **G. Mertens** in Berlin offerirt neu gegen baar:

- 1 Wöniger, Preußens erster Reichstag. cplt. in Hefen.
 1 Nassau in malerischen Ansichten. Darmstadt bei Lange. carton.
 1 Mantell, Denkmünzen d. Schöpfung. 2 Thle. Callicobde.
 1 Tholuck, Zeitpredigten. geh.
 1 Salvador, Gesch. d. Römerherrschaft in Judäa. 2 Thle.
 1 Schnee, der angehende Pächter.
 2 Baumgarten-Crusius, Galaterbrief.
 Ferner:
 9 Lessing, chirurg. Diagnostik. 2 Thle. à (4 \mathfrak{r}) 1 \mathfrak{r} 20 \mathfrak{Ngr} .
 4 Gofner, Hauskanzel. Halbfrzbd. à 1 \mathfrak{r} 5 \mathfrak{Ngr} .
 1 Kletke, Kinderfreund. 2 Bde. 2 \mathfrak{r} .
 1 Schilling's Schriften. 80 Thle. in 80 Ppbdn. m. Titel. 10 \mathfrak{r} .
 1 Kohl, die Marschen u. Inseln v. Schleswig u. Holstein. 3 Thle. Callicobde. 2 \mathfrak{r} 15 \mathfrak{Ngr} .
 1 Rieß Papier zu einer Buchhändler-Strazze in Blättern, hoch 4., lithographisch liniirt, mit 75 Querlinien auf der Seite, statt 10 \mathfrak{r} für 6 \mathfrak{r} .

Mit 50 % Rab.

[2671.] Schwab.-Hall. Folgende theolog. Werke offeriren wir franco Leipzig außerst billig gegen baar:

- Flatt's Magazin f. Dogmatik. 17 Bde. 1796—1812. (15 \mathfrak{r}) 3 \mathfrak{r} . — Wagnis, Moral in Beispielen. 6 Bde. 1 \mathfrak{r} . — Schleiermacher, Predigten. 7 Bde. 2 \mathfrak{r} 1/3 \mathfrak{r} . — Bengel, Gnomon n. test. 1759. 1 \mathfrak{r} . — Müller, Himmlischer Liebeskuß. 1679. 3/4 \mathfrak{r} . — Beyer, Magazin f. Prediger. 12 Bde. (18 \mathfrak{r}) 3 \mathfrak{r} . — Köppen, Die Bibel. 2 Bde. 1787. 2/3 \mathfrak{r} . — Duttendorfer, Geschichte d. christl. Religion. 4 Bde. (6 \mathfrak{r}) 1 1/2 \mathfrak{r} . — Augusti u. de Wette, Die heil. Schrift. 6 Bde. Schöne Halbfranzbd. 1809—14. (12 \mathfrak{r}) 3 1/2 \mathfrak{r} . — Mosheim, Kirchengeschichte. 2 Bde. 1770—96. (18 \mathfrak{r}) 4 \mathfrak{r} . — Twisten, Vorles. über die Dogmatik. 2 Bde. 1826—37. 1 1/2 \mathfrak{r} . — Zeller, Theolog. Jahrbücher. 1843 u. 44. 2 1/4 \mathfrak{r} . — Zollikofer's Predigten. 15 Bde. 2 \mathfrak{r} . — Dinter's Schullehrerbibel. 9 Bde. 1826—29. 2 2/3 \mathfrak{r} . — Reinhardt, System d. christl. Moral. 7 Bde. 2 \mathfrak{r} . — Sarpi, Trib. Concil. v. Rambach. 6 Bde. 1 1/3 \mathfrak{r} . — Hauff, Bibl. Real- u. Verbal-Concordanz. 2 Bde. 1828—33. (9 \mathfrak{r}) 3 1/2 \mathfrak{r} . — Henke, Geschichte d. christl. Kirche. 6 Bde. 4. Aufl. (8 \mathfrak{r}) 2 \mathfrak{r} .

F. F. Haspel'sche Buchhandlung.

Gesuchte Bücher.

[2672.] **Vechnur's** Univ.-Buchh. in Wien sucht und bittet um sofortige Zusendung:

- 1 Cooper's Romane, 1. Band, 1 \mathfrak{r} ord. (gr. 8. Sauerländer in Fr.)

[2673.] **Zendler & Co.** in Mailand suchen unter vorheriger Preisanzeige:

- 1 Bussy, histoire amoureuse des Gaules.
 1 Petri Pauli Manucius de Transylvania ad Ungheria. Venezia 1666.
 1 Wenck, F. A. G., Codex juris gentium Europaeum recentissimi inde a pace Vin-dobonense a 1735. 3 volum. 8. maj. Lipsiae 1781—95.
 1 Poupiac les merveilles da la nature.
 1 Laboulaye histoire du droit de propriété en Occident.
 1 Biot traité de physique expérimental.
 1 Caporali commedie.
 1 Kant's sämmtl. Werke. Herausgegeben von Rosenkranz.
 1 Selchow elementa juris privati. Gottinguae 1771.
 1 Göde jus germ. privatum. Gottinguae 1826.
 1 Hofacker de efficacia statutorum. Tab. 1778.
 1 Beck, tractatus de jure limitum. Norimb. 1839.
 1 Weyer, comment. de communione bonorum. Lemgo 1739.
 1 Ayrer, dissertatio de contractus vitalit. Gött. 1750.
 1 Littrow, Vorlesungen über Astronomie. Wien.
 1 Diessenbach, über Schwefeläther.
 1 Fries, philos. Rechtslehre.
 1 Amadis de Garze, mis en français par Gabriel Chappuis. Lyon 1577—1582 les livres XVI.—XXI. contenant Steramond et la suite. 6 vols. in 16. (Vergl. Brunet. 4. Aufl. Bd. 1. Seite 81.)
 * * Nur ein wohlerhaltenes Exemplar kann dienen.
 1 Schiller's Werke. 8. Bd. 16. apart. Wien in Comm. bei Doll. 1810.

[2674.] **Rud. Bornemann** in Gr.-Hain sucht billig:

- 1 Brockhaus, Conversationslexikon. 9. Aufl. (gebunden).

[2675.] Die **Vit.-art. Anstalt** in München sucht billig unter vorheriger Preisanzeige:

- 2 Jahn, archeologia biblica.

[2676.] Die **Stuhr'sche** Buchhdlg. (S. A. Gottschick) in Potsdam sucht unter vorher. Preisangabe:

- 1 Morgenröthe. 1846. 1.—6. (Franz in Halberstadt.)
 1 Hase, confessio fidei ecclesiae. (Breitkopf & Härtel.)
 1 Dorfzeitung. 1848. Nr. 31—34 apart. (Fehlt b. Verleger.)

[2677.] **S. S. J. Vuchtman's** in Leyden suchen und bitten um vorherige Preisanzeige:

- Abulfedae Annales Moslemici ed. Reiske et Adler. 5 voll. 8.

[2678.] Die **Haspel'sche** Buchhdlg. in Hall sucht:

- 1 Wagner, Religion, Wissenschaft, Kunst u. Staat.
 1 Paulus, Positive Philosophie d. Offenbarung. Leske.
 1 Schlichtegroll, Nekrolog. 1799. 2. Bd. 1800 2. Bd. oder 1799 u. 1800 cplt.
 1 Romberg, Zeitschrift f. Architektur. 1844 bis 1847 einschl.
 1 Deutsche Vierteljahrschrift. 1838, 1839 u. 1847.

[2679.] **Carl Gerold & Sohn** suchen unter vorheriger Preisanzeige:

- F. C. Schlosser's Geschichte des 18. Jahrhunderts in gedrängter Uebersicht. Heidelberg, Mohr 1823. 2 Abtheilungen. gr. 8.
 — Abälard u. Dulcine. Gotha 1807. 8.
 Gibbon's History etc. Basel, Thurneysen. 7. u. 8. Theil.

[2680.] **M. Kummel** sucht billig:

- 1 Menzel, neuere Geschichte der Deutschen. 12 Bde.

[2681.] **Williams & Morgate** suchen:

- 1 Schmauss, Joh. Jac., Corpus juris gent. academicum. Leipzig 1730—32. 2 Bde.
 1 Frauenstadt, Menschwerdung Gottes.
 1 Gauß, über das römische Obligationen-Recht. (Fehlt bei Mohr.)

[2682.] Wir bitten um Cataloge und Preisangabe etwa durch Vermittelung der Herren Collegen zu verkaufender Mineraliensammlungen.

Ferner wünschen wir ein schönes Gr. der 100 Kupfer zu dem Basedow'schen Elem.-Werke ohne Text billig zu kaufen und bitten um gefäll. Offerten.

Gerold'sche Buchh. in Hamburg.

[2683.] **H. Kautz** in Gera sucht billig:

- 1 Meyer, Conversationslexikon. VII. 3. Abth. 14.—18. 4. Abth. 8.—20. VIII. 1.—4. IX. 4.—7. und 2 Exmpl. VII. 4. Abth. 21.—25. VIII. 5.—18. IX. 1.—3. 8.—18. und X. 1. Heft.

[2684.] Die **Körner'sche** Buchh. in Langensalza sucht billig: 1 Stunden d. Andacht. 10. Aufl. Karau. 1. Bd., grober Druck.

[2685.] **H. F. Grote** in Arnberg sucht billig unter vorheriger Preis-Anzeige:

- 1 Homöopathische Zeitung von F. Hartmann. u. F. Kummel. 1—34. Bd. (Baumgärtner's Verlag.)
 1 Neues Archiv für die homöopathische Heilkunst von Dr. Stapf und Dr. Groß. 1. u. 2. Bd. (T. V. Weigel.)

[2686.] **Williams & Morgate** suchen:

- 1 Stahlmann, finnische Sprachlehre. Halle. (Fehlt bei Schwetschke.)
 1 Musäus, Freund Hein. (Fehlt bei Steiner in W.)
 1 Jul. Voss, Edwin pleasure etc. (?)

[2687.] **H. Stengel** in Lemberg sucht unter vorheriger Preisanzeige:
1 Königsdörfer, Katholische Christenlehre.
II. Band apart. (Weith in Donauwörth.)

[2688.] **G. Köhler** in Görtitz sucht billig:
1 Sohr, Handatlas. 82 Blatt. 4. Aufl.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[2689.] Sämmtliche Handlungen, welche von:
Gruner, Blumengärtner. 5. Auflage,
Winter, Briefschüler

Exemplare ohne Aussicht auf Absatz auf dem Lager haben, ersuche hierdurch wiederholt, eben so dringend als freundlich, mir dieselben noch vor den allgemeinen Remittenden, sobald als möglich zurückzusenden, da mir dieselben gänzlich fehlen. Diese Gefälligkeit werde ich sehr erkennen. Zugleich bringe ich noch einmal in Erinnerung, daß ich mir namentlich von: „Winter, Briefschüler,“ wie auch auf meiner Remittenden-Actur schon bemerkt ist, durchaus nichts zur Disposition stellen lassen kann.

Leipzig, Anfang April 1848.

Im. Fr. Wöller.

Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[2690.] **Offene Stelle.**

In einem Filialgeschäft ist die Geschäftsführerstelle bald zu besetzen, es werden nur diejenigen Herren aufgefodert, welche mit durchaus guten Empfehlungen versehen sind und vor allen Dingen Tüchtigkeit besitzen, einem Geschäfte in jeder Beziehung vorzustehen.

Herr Brauns in Leipzig nimmt Briefe franco mit der Adresse Y. Z. an.

[2691.] Die bei uns offen gewesene Gehülfsstelle ist jetzt besetzt und danken wir den Hrn. Bewerbern auf diesem Wege; da es unmöglich, so viele einzelne Antworten zu ertheilen.
Tübingen, März 1848.

H. Laupp'sche Buchhandlung.

[2692.] Ein Mann, der seit 30 Jahren im Buchhandel arbeitet, und jetzt ohne Thätigkeit ist, sucht unter den bescheidensten Ansprüchen wieder eine Beschäftigung.

Offerten mit der Chiffre R. A. wird Herr Gust. Brauns zu befördern die Güte haben.

[2693.] Ein militärfreier junger Mann, welcher seit 9 Jahren im Buchhandel ununterbrochen servirt hat, sucht zu Ostern eine Stelle.

Gefällige Offerten, unter Ch. E. C. wird Hr. E. A. Ritter zu befördern die Güte haben.

[2694.] Ein junger Mann, gegenwärtig in einer größern norddeutschen Sortiments-Handlung, wünscht sich zu verändern, am liebsten in ein gleiches Geschäft in Süddeutschland.

Derselbe ist mit den besten Zeugnissen und Empfehlungen seiner Herren Principale versehen. Nähere Auskunft ertheilt Herr Ernst Schäfer in Leipzig.

[2695.] Ein junger Mann, der seit sechs Jahren im Buchhandel arbeitet und die besten Empfehlungen hat, sucht weiterer Ausbildung wegen ein anderes Engagement, das er sogleich antreten kann.

Etwaige Offerten unter Chiffre C. S. besorgen Voigt & Fernau in Leipzig, die auch nähere Auskunft geben können.

[2696.] Ein junger Mann, der, nachdem er auf einem Gymnasio sein Abiturienten-Examen gemacht, in einer der größten Sortimentsbuchhandlungen einer norddeutschen Residenz seine Lehrzeit absolvirt, von seinem Principal sehr gute Zeugnisse besitzt und besonders mit den Comptoir-Arbeiten vertraut ist, sucht zum 1. Mai unter den bescheidensten Ansprüchen eine andere Stelle.

Geneigte Offerten mit der Chiffre M. K. F. # 23 wird Herr E. Enobloch in Leipzig zu befördern die Güte haben.

Bermischte Anzeigen.

[2697.] **Erklärung, Warnung und Bitte.**

Das Buch:

Die Geheimnisse des christlichen Alterthums von G. F. Daumer. 2 Bände in 8. Hamburg, bei Hoffmann und Campe. 1847.

wurde auch unter dem Titel:

A. Jais, Wahres Christenthum. Herausgegeben von G. F. Daumer. 2 Bände in 8. In Umschlag brochirt. Augsburg, Verlag der B. Wolffischen Buchhandlung. 1847.

ausgegeben, versendet und verkauft. Es ist dieses Buch aber nicht im Verlage der Wolffischen Buchhandlung in Augsburg erschienen; dieselbe ist wegen der Herausgabe, des Drucks und Verlags, oder auch des Ankaufes, oder der Uebernahme von bereits gedruckten Exemplaren dieses Buches nie und niemals, weder mit dem Herausgeber noch mit den Hamburger Verlegern oder sonst Jemandem in irgend einer Unterhandlung gestanden. Die Wolffische Firma ist hier auf eine doppelt schändliche Weise mißbraucht, denn das Buch wird auch mit einer Factura der Wolffischen Buchhandlung in Augsburg versendet, und sehr wahrscheinlich dehnt sich die Betrügerei auch noch auf den Namen A. Jais aus, um dem schlechten Nachwerk bessern Eingang unter dem Volke und größern Absatz zu verschaffen. Die unterzeichnete Buchhandlung verwahrt sich nun hierdurch auf das Feierlichste an aller und jeder Theilnahme ihrer Firma bei diesen infamirenden Nachaktionen und fordert ihre verehrten Kollegen auf, sich an der Verbreitung dieses schlechten Buches nicht zu betheiligen. Die verehrlichen Redactionen aller Zeitschriften Deutschlands, die für Ehre und Recht das Wort führen, bittet sie aber, diesen schändlichen Betrug in ihren Spalten zu veröffentlichen.

Augsburg, im Februar 1848.

J. Wolff'sche Buchhandlung.

[2698.] Hierdurch ersuchen wir, uns fernerhin unverlangt keine Schriften ungeziemen den Inhalts gegen Preußen mehr einzusenden, da solche hier keinen Anklang finden.

Gediegene Flugschriften von allgemeinem Interesse in mäßiger Anzahl sind uns dagegen willkommen.

Torgau.

Wienbrack'sche Buchh.

[2699.] **Zur Beachtung!!**

Die Unterzeichneten haben sich schon seit Jahren alle unverlangten Sendungen verbeten. Diese Bitte hat leider nicht überall Beachtung gefunden, und sie haben nunmehr ihren Herren Commissionairen den bestimmten Auftrag ertheilt:

jede unverlangte Sendung zurückzuweisen.

Sie erklären hiermit zugleich ausdrücklich, daß sie sich, wie das auch in der Natur der Sache liegt, von jeglicher Verantwortlichkeit für solche unverlangte Sendungen lossagen, und werden sich eintretenden Falles auf diese Erklärung berufen.

Coblenz, den 5. April 1848.

K. Bädeler. J. Hölcher.

[2700.] **An die Herren Verleger!**

Viele Verleger älterer, bisher in Oesterreich verbotener Schriften glauben in unserm und ihrem Interesse zu handeln, wenn sie unverlangt Massen solcher Werke zur erneuten Verwendung an uns expediren. Wir müssen für dieses Zuorkommen bestens danken.—Die noch immer hier herrschende Aufregung drückt den Büchermarkt, trotz Aufhebung der Censur, erklärlicherweise noch nieder und beschränkt ihn leider jetzt auf den alleinigen Verkauf von Flugschriften und politischen Zeitblättern.—

Wir hoffen daher Berücksichtigung unserer Bitte und würden uns im Nichtbeachtungsfalle genöthigt sehen, solche Sendungen unter Spejennachnahme zu remittiren.

Wien, 6. April 1848.

C. Gerold & Sohn.

[2701.] **A. F. Höft** in Copenhagen bittet unter den jetzigen Verhältnissen keine Neuigkeiten, sondern nur Wahlzettel zu senden, wonach das Gewünschte verlangt werden wird.

[2702.] **Zur gefälligen Beachtung!**

Von allen neu erscheinenden politischen Flugschriften erbitte ich mir 6 bis 10 Exemplare per Post gleich nach Erscheinen.

Breslau, den 4. April 1848.

P. Th. Scholz.

[2703.] Von allen jetzt erscheinenden, — die Tagesfragen betreffenden Schriften, erbitten wir uns gleich nach Erscheinen 20—25 Exemplare à condition.

Von solchen Schriften aber, die nur fest oder gegen baar gegeben werden, bitten wir jedoch nur 1 Expl. vorläufig à cond. zu senden, um Nachbestellungen nach genommener Einsicht machen zu können.

Potsdam, April 1848.

Stuhr'sche Buchhandlung.

[2704.] Von wichtigen politischen Flugschriften erbitte ich mir sofort nach Erscheinen 25 Expl. per Post.

Oscar Fofke in Aschersleben.

[2705.] **H. F. Müller** in Wien bittet die Verleger von Lithographien über die Berliner Ereignisse um Zusendung von 2 Expl. à Cond.

[2706.] Unterzeichneter ersucht um Einsendung von

2 Placaten, zur zweckmäßigen Benützung für sein günstig gelegenes Verkaufslokal in dem lebhaftesten Theile der Stadt.

Innsbruck, im April 1848.

C. Pfandler.

[2707.] Die Herren Verleger botanischer Werke ersuchen wir um schleunigste Einsendung von Anzeigen und Prospecten in 4facher Zahl. — **V. Jent's** Sortimentshandlung in Solothurn.

[2708.] — **N o v a** — erbitte ich mir, und überlasse die Bestimmung des Quantums Ihrer Einsicht, auch ein Placat und eine Subscriptionliste für meine Auslagenkästen, sowie Anzeigen zum Vertheilen aus der Hand sind mir angenehm. Viele der Herren Verleger haben mir Ihr Vertrauen noch nicht geschenkt, vielleicht zögern Sie nicht länger, wenn ich Ihnen die Meldung mache, daß sämtliche hiesige Handlungen mir Conto eröffnet haben, daß ferner der Name Mayregg ebstens wegfallen wird, (worüber ich Ihnen s. B. durch besonderes Circular nähere Mittheilung mache) und daß ich endlich auch gern bereit bin mäßige à Conto-Zahlung zu leisten.

Mit Achtung zeichne ergebenst
Prag, d. 10. April 48.

**Wenzel Kopriva,
Fr. v. Mayregg & Kopriva.**

[2709.] Engel's Buchh. in Lüneburg bittet um Einsendung aller neu erscheinenden politischen Flugschriften in 3facher Anzahl à Cond.

[2710.] Von allen Werken über die jetzigen politischen Angelegenheiten in französischer, deutscher und polnischer Sprache bitte ich mir stets sofort 10 Exemplare à Condition einzusenden; ich habe durch die Censurbefreiung nun sichern Absatz für dergleichen.

Lemberg, d. 26/3. 1848.

Kajetan Jablonsky.

[2711.] Die geehrten Herren Verleger politischer Schriften ersuche hierdurch um gefällige Zusendung von 2 Exemplaren pro novitate gleich nach Erscheinen.

Krensberg, den 1. April.

H. F. Grote.

[2712.] Keine Disponenda.

Wir müssen uns zur Jubilate-Messe alle Disponenda verbitten und werden beim Abschlusse darauf keine Rücksicht nehmen.

Berlin, März 1848.

Jonas Verlagbuchhla.

[2713.] Zur Bekanntmachung Ihres medicinischen Verlags empfehlen wir den literar. Anzeiger zu der in unserm Verlage erscheinenden Allgemeinen Zeitung f. Homöopathie, im Vereine in- und ausländischer Aerzte, herausgegeben von den D.D. J. B. Buchner und J. Ruffler.

Auflage ist 1500. Insertionsgebühr für die durchlaufende Petitzeile 2 N^g oder 7 kr. Beilagen legen wir gegen eine Gebühr von 1 N^g 20 N^g oder 3 fl. bei. Medicinische und dahin einschlagende Werke werden in der Zeitung selbst recensirt, wenn 1 Exempl. an die Redaction gratis eingesandt wird. Beehren Sie uns mit Ihren gütigen Aufträgen.

Augsburg, den 1. März 1848.

Achtungsvollst und ergebenst

v. Jentisch & Stage'sche Buchhandlung.

[2714.] Verleger von medicinischen, chirurgischen und besonders homöopath. Werken finden in dem „literarischen Anzeiger“, welcher, mehrseitig ergangenen Aufforderungen zu genügen, von jetzt an monatlich jeder Lieferung von

Jahr's Symptomen-Roder

in 1000 Aufl. beigeheftet wird, unstreitig, ein sehr wirksames Bekanntmachungsmittel für ihren derartigen Verlag, da genanntes Werk vor Allem in die Hände des Bücher kaufenden ärztlichen Publikums, dann aber auch in die Bibliothek so vieler kommt, die sich die Medizin als Lieblingsstudium erkoren haben.

Der Insertionspreis beträgt für die durchlaufende Petitzeile einer gr. 8.-Spalte 2 1/2 N^g. Leipzig, im April 1848.

Herrmann Bethmann.

[2715.] **Helmich & Co.** 421 Broadway in New-York besorgen den Herren Kollegen alle Aufträge in den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika prompt und billig.

[2716.] **Deutsche National-Cocarde.**

Von der in der „Illustrierten Zeitung“ No. 246² abgebildeten „Deutschen Nationalcocarde“ sind Cliches in scharfen und reinen Abgüssen zu 1 1/3 N^g gegen baar zu beziehen. Leipzig, März 1848. **J. J. Weber.**

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntm. des Börsenvorst. — Neuigk. des deutschen Buchh. — Neuigk. des deutschen Musikalienh. —

Anzeigeblatt Nr. 2604-2716.
Anhalt, literar.-artist. 2575.
Appel 2637. 2664.
Arnoldische B. 2652.
Aschendorffsche B. 2606. 2607.
Badeker 2699.
Baensch 2668.
Bartholomäus 2624.
Bellersche B. 2614.
Bessersche B. 2640. 2660.
Bethmann 2714.
Bielefeld 2653.
Bornemann 2674.
Brochhaus & V. 2627.
Cast'sche B. 2663.
Craz & Gerlach 2650.
Engels B. 2709.
Focke 2635. 2704.
Frank in H. 2639.
Franz in M. 2644.
Geisler 2615.
Gerold & Sohn 2679. 2700.
Grote 2685. 2711.
Haas'sche B. 2616.
Hallberger 2623.
Haspelsche B. 2665. 2669. 2671. 2678.
Heinze & Co. 2654.
Helmich & Co. 2715.
Heroldsche B. 2682.
Heubel 2651.
Hinrichs'sche B. 2925.
Hochhausen 2642.
Hofmeister 2631. 2634.
Hölscher 2699.
Höft 2701.
Jablonsky 2710.
v. Jentisch & Stage'sche B. 2713.
Jent's Sortimentsh. 2707.
Jonas Verlagsh. 2712.
Kanis 2666. 2683.
Kaufsch Wwe., Prandel & Co. 2633.
Klein, C. 2612.
Kneuer 2626.
Koffka 2628.
Köhler in G. 2688.
Kopriva 2708.
Körnersche B. 2684.
Krabbe 2649. 2657.

Kummel 2680.
Land- und Stadtgericht zu Raumburg 2604.
Landes-Industrie-Compt. 2608.
Lauppsche B. 2691.
Lechner's Univ.-B. 2672.
Liebmann 2630.
Ling'sche B. 2662.
Lichtmans 2677.
Manz 2611.
Mayer in L. 2635.
Mertens 2670.
Müller 2705.
Mübe 2617.
Raumann 2647.
Röbke 2667.
Pfundler 2706.
Pustische B. 2656.
Reclam jun. 2641.
Riesche B. 2605.
Rocca 2621.
Sauerländer's Verl. 2643.
Schäffer & Co. 2659.
Schellenberg'sche Hofb. 2626.
Schlesinger, Leop. 2629.
Schlesinger'sche B. 2632.
Schmitz, J. G. 2622. 2638. 2645.
Scholz 2702.
v. Schröder 2648. 2661.
Siedmüller 2609.
Stengel 2687.
Stubsche B. in P. 2676. 2703.
Taudnitz B. 2658.
Teubner & Co. 2673.
Teubner 2618.
Voss in L. 2620.
Verlagsbureau in L. 2646.
Weber 2716.
Weidmannsche B. 2619.
Wienbrack'sche B. 2698.
Williams & Morg. 2681. 2686.
Wolffsche B. 2697.
Wölfler 2689.
Anonym 2610. 2613. 2690. 2692. 2693. 2694. 2695. 2696.

Leipziger Börse am 12. April 1848.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 145 1/4 2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	{ k. S. 103 1/4 2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 N ^g Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	99 7/8
Bremen pr. 100 N ^g Lsdr. à 5 N ^g	{ k. S. 113 2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 N ^g Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	99 3/4
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	{ k. S. — 2 Mt. —	57 1/2
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 149 1/4 2 Mt. 148 1/4	—
London pr. 1 Pf. St.	{ 2 Mt. — 3 Mt. 6.27	—
Paris pr. 300 Fres.	{ k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	{ k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Augustdor à 5 N ^g à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 N ^g idem „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 N ^g nach ger. Ausmünzungsfusse . . . „ d ^o .	—	14
Holländ. Duc. à 3 N ^g „ d ^o .	—	8 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o „ d ^o .	—	8 1/2
Bresl. d ^o . à 65 1/2 As „ d ^o .	—	7 1/4
Passir. d ^o . d ^o . à 65 As „ d ^o .	—	7 1/2
Conv.-Spec. u. Gold. „ d ^o .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. „ d ^o .	2 1/2	—
Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—
Silber „ d ^o . d ^o	—	—

Staatspapiere und Actien
excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3% im von 1000 und 500 N ^g . .	85	—
14 N ^g Fuss kleinere	—	—
— d ^o . — von 500 N ^g à 4%	92	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/3% im von 1000 und 500 N ^g . .	88 1/2	—
14 N ^g Fuss kleinere	—	—
Actien der chem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 N ^g	76	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3% im von 1000 und 500 N ^g	—	—
20 N ^g Fuss kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% im von 1000 und 500 N ^g	91	—
14 N ^g Fuss kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 N ^g	91	—
à 3 1/3% (v. 100 u. 25 N ^g	—	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3%	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2%	—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%	90	—
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 N ^g à 4%	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine		
à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 N ^g)	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.		
à 5% laufende Zinsen	—	—
à 4%	—	—
à 3%	—	—
à 103% im 14 N ^g Fuss	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103%	—	—
Leipz. Bank-Actien à 250 N ^g pr. 100	150	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 N ^g pr. 100	90	—
Sächs.-Schles. d ^o . d ^o . pr. 100	64	—
Chemn.-Risaer d ^o . d ^o . pr. 100	25	—
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100	25	—
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o . pr. 100	185	—

